

Inhaltserschließung

[BdK 3.4]

Google

Alle Bilder Maps Shopping Videos Mehr Einstellungen Tools

Ungefähr 678.000.000 Ergebnisse (0,55 Sekunden)

Google

Alle Bilder Shopping Maps Videos Mehr Einstellungen Tools

Ungefähr 72.900.000 Ergebnisse (0,50 Sekunden)

Google

Alle Bilder Videos Maps News Mehr Einstellungen Tools

Ungefähr 13.640.000.000 Ergebnisse (0,48 Sekunden)

Google

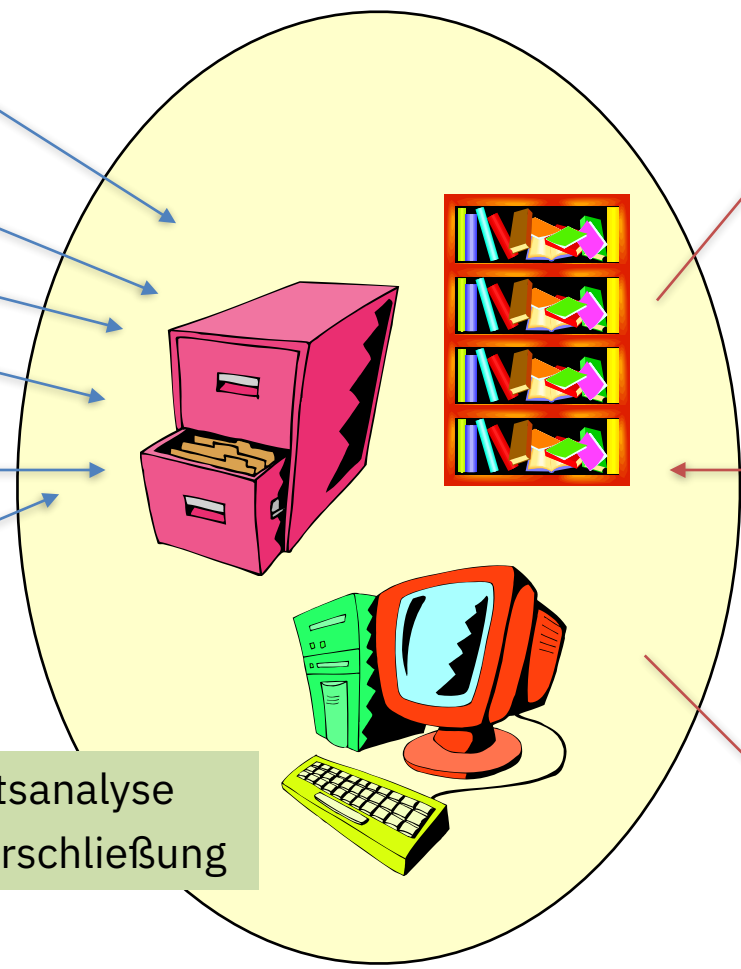
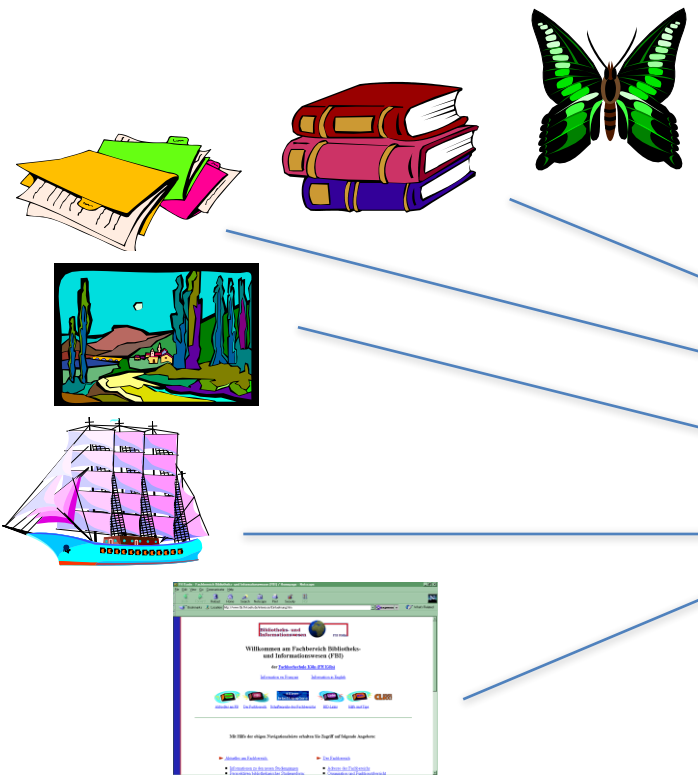
Alle Bilder Shopping Maps News Mehr Einstellungen Tools

Ungefähr 2.080.000.000 Ergebnisse (0,46 Sekunden)

Dokumente
Medien, Objekte

Informationssystem

Retrieval



Suchen
und
Finden
oder
nicht Finden

Inhaltsanalyse
Inhaltserschließung

Geordnetes Speichern
der
Inhaltsrepräsentationen

Klassifikationssysteme
Schlagwortsprachen
Thesauri
Abstracts
Automatisches Indexieren
Automatisches Klassifizieren



Aufgaben der Informationserschließung

Informationserschließung und Information Retrieval beschäftigen sich damit, Probleme im Umfeld des **Suchens und Findens** genauer zu analysieren und für die dabei erkannten Probleme Lösungen zu entwickeln.

Die Mehrzahl aller Lösungsansätze besteht dabei aus einer Mischung intellektueller Vorgehensweisen für die Analyse und Entwicklung methodischer Ansätze sowie einer Realisierung unter Zuhilfenahme von Tools aus der Informationstechnik, zum Beispiel Datenbanken.

Einzelne Teilaufgaben sind:

- Analyse des Inhalts von Dokumenten
- Repräsentation des Ergebnisses der Analyse in einer Dokumentationsprache
- Herstellen von Voraussetzungen für ein effizientes Retrieval

Inhalt, Dokumentationsprache und Retrieval sind Fachausdrücke, für die ein eigenes Verständnis erworben werden muss!

Was ist Inhaltserschließung?

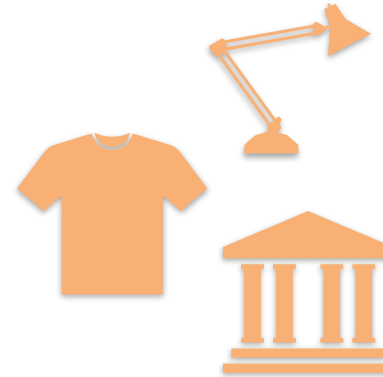
Die Ermittlung des Inhalts von etwas, z.B.:

- einem Text
- einem Bild
- einem Objekt

Was sind Inhalte?

Wie werden Inhalte ermittelt?

Objekte



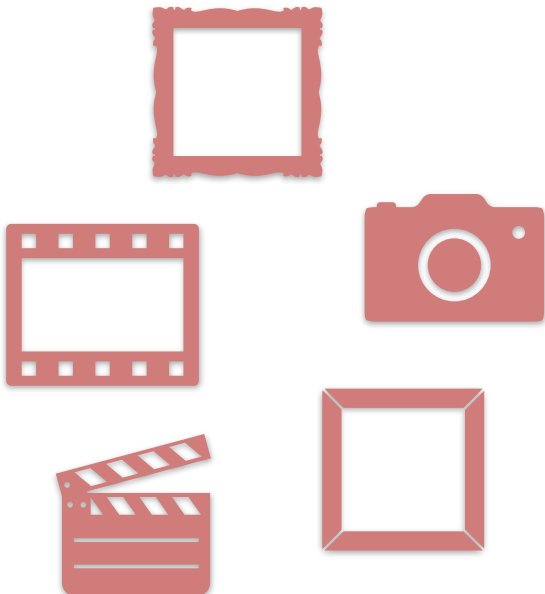
Kunstwerke



Musik



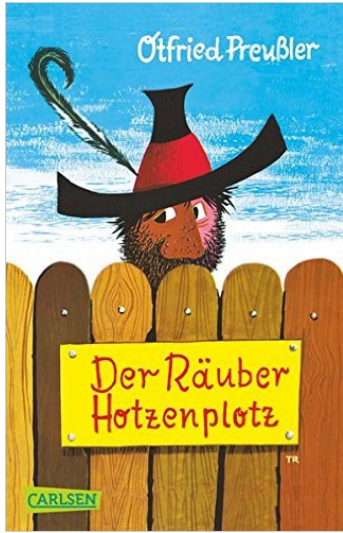
Bilder, Fotos, Filme



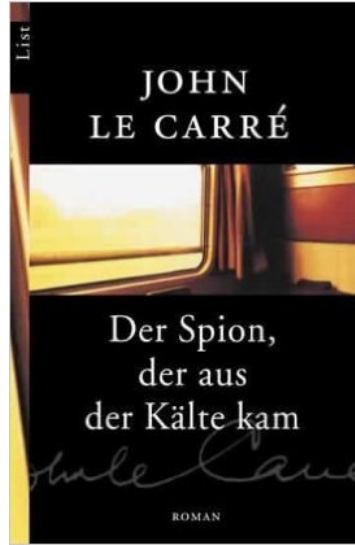
Bücher, Textdokumente



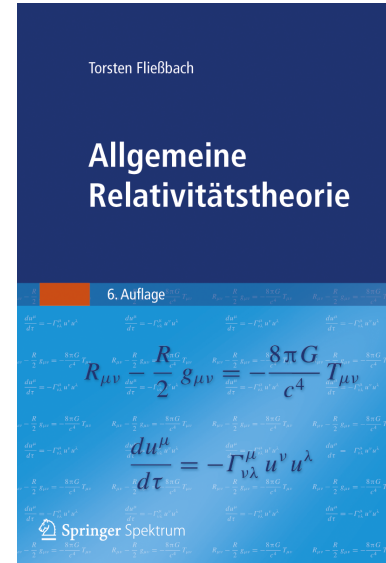
Besonderheiten bei Büchern und Texten



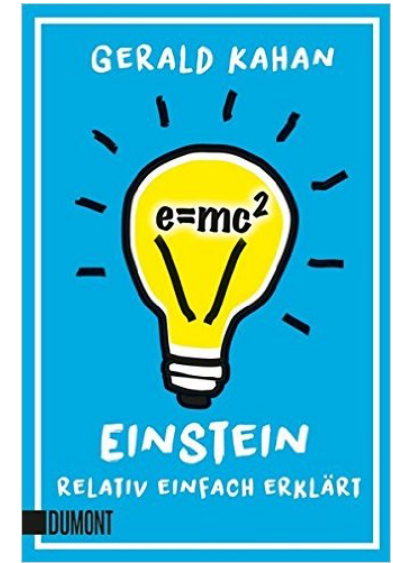
Fiktionalität
Emotionale Ansprache
Zielgruppen



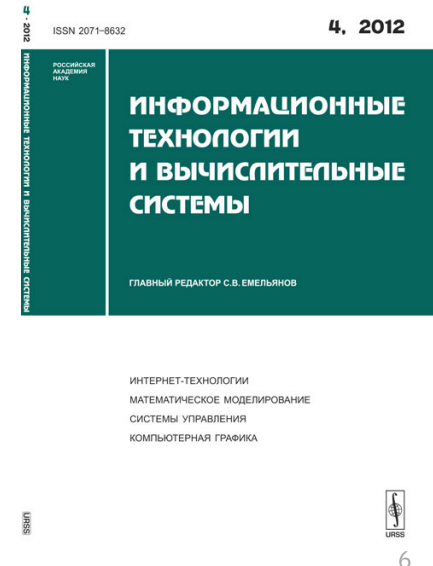
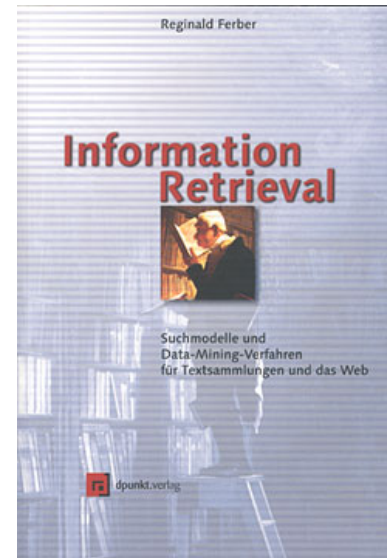
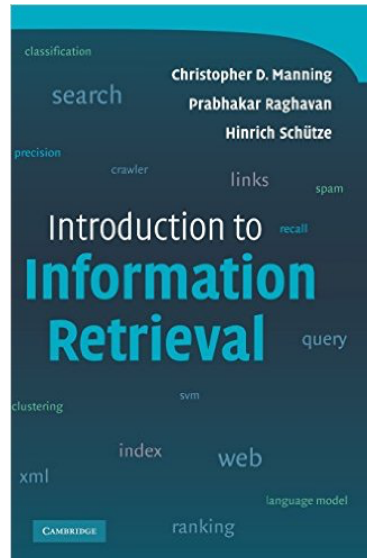
Verbindung zu
historischen Ereignissen



Fachwissen
Sprachkenntnisse

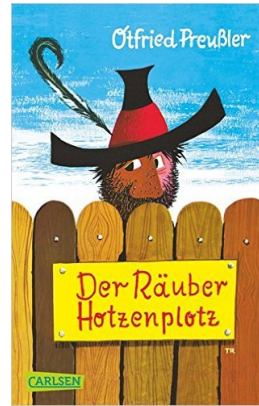


Erschließung erfordert
faktisches Wissen und
Kenntnisse von
Hintergründen

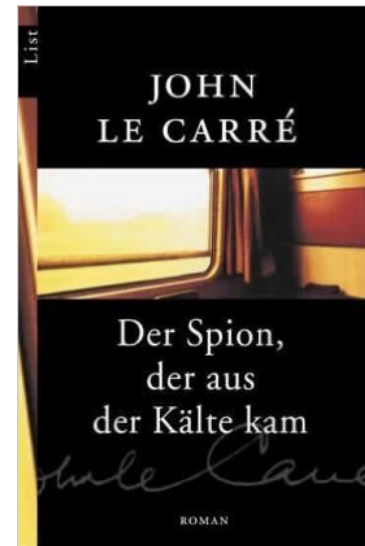


Probleme der Inhaltserschließung

- Wie benennt man alle für den Inhalt ermittelten und für wichtig erachteten dinglichen und abstrakten Objekte mit **Begriffen** und **Eigennamen**?
- Wie benennt man die **Art der Wechselwirkung**, die zwischen Objekten bestehen kann, die ein Thema bilden?
- Wie drückt man die Inhalte aus, damit man sie durch **Suchvorgänge** finden kann?
- Wie drückt man die **Grade der Unterschiede** oder die **Grade der Gemeinsamkeit** aus?

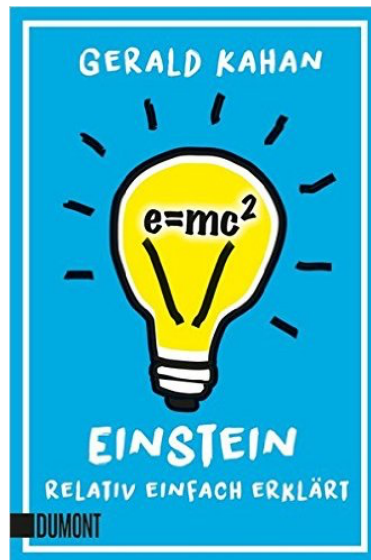


Räuber Hotzenplotz
Kasperl- und Seppl-Geschichte
Moral
Kriminalität



Kalter Krieg
Spionage
Sowjetunion

Relativitätstheorie
Spezielle Relativitätstheorie
Allgemeine Relativitätstheorie
530.11



Torsten Fließbach

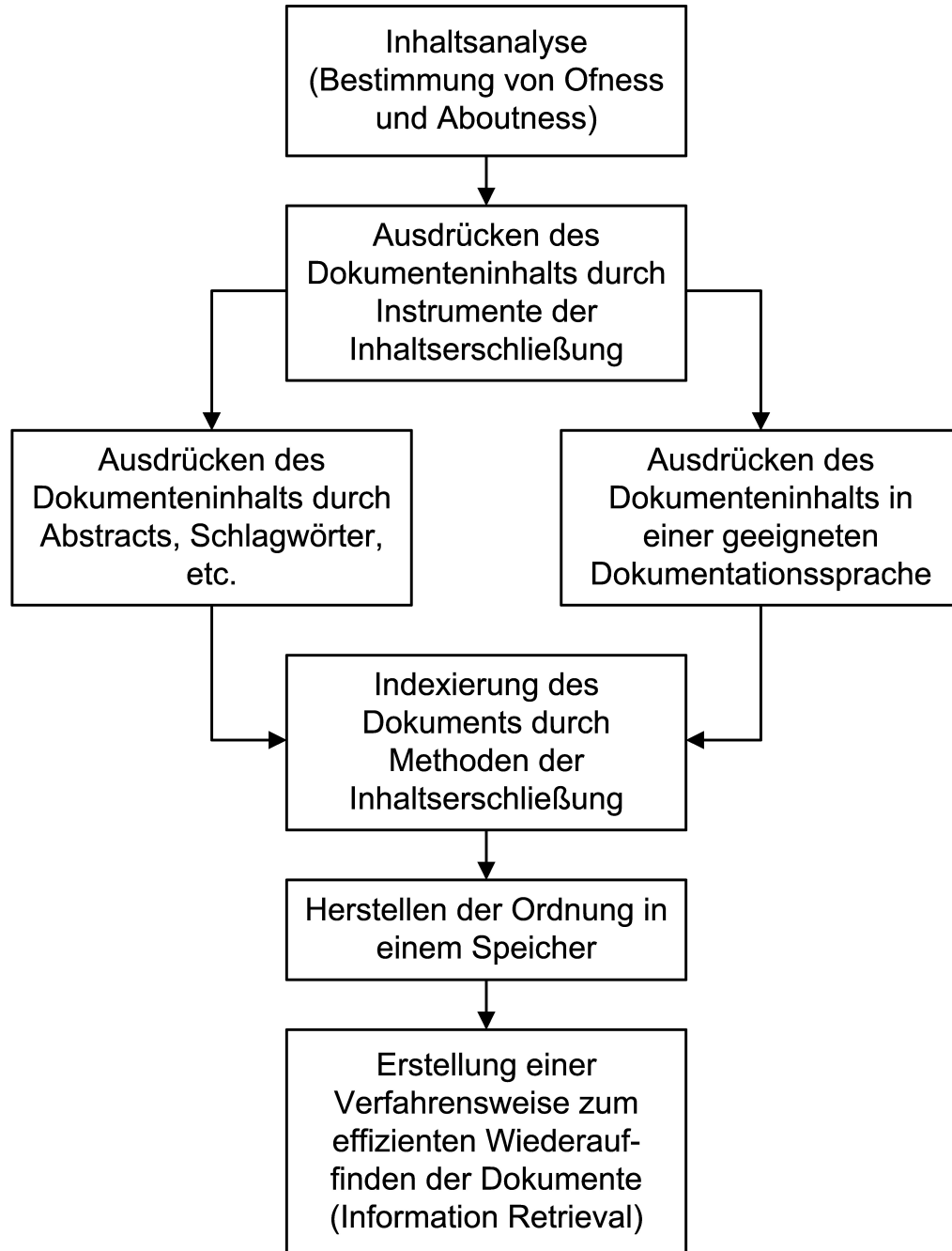
Allgemeine Relativitätstheorie

6. Auflage

$$R_{\mu\nu} - \frac{R}{2} g_{\mu\nu} = -\frac{8\pi G}{c^4} T_{\mu\nu}$$

$$\frac{du^\mu}{dt} = -\Gamma_{\nu\lambda}^\mu u^\nu u^\lambda$$

Springer Spektrum

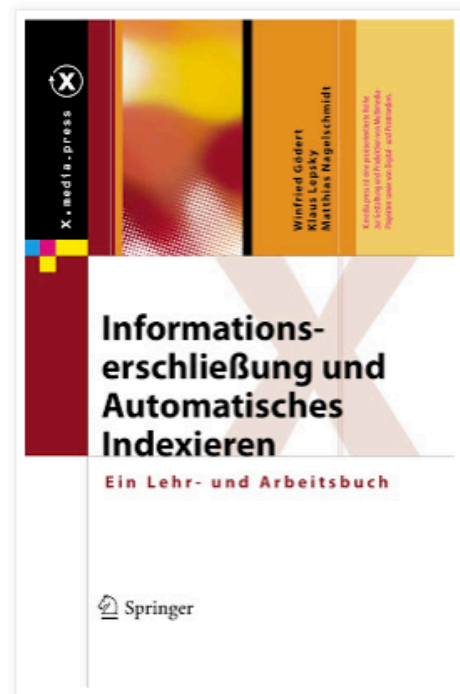


- Inhaltsanalyse
- Grundlagen klassifikatorischer Inhaltserschließung
 - Aufstellungssystematiken
 - ASB, KAB, RVK
 - Universalklassifikationen
 - DDC
- Grundlagen verbaler Inhaltserschließung
 - Thesauri
 - Schlagwortregeln
 - GND
- Spezielle Erschließungsprobleme
 - Belletristik
 - Interessenkreise
 - Kinder- und Jugendliteratur
 - Interessenkreise

indexierung-retrieval.de

Module	Laborpraktika	Übungen	Prüfungsvorbereitung	Lehrmaterialien	Lehrziele	Lingo	Literatur	Thesaurus	Kontakt	Impressum	
--------	---------------	---------	----------------------	-----------------	-----------	-------	-----------	-----------	---------	-----------	--

Informationserschließung und Automatisches Indexieren



Winfried Gödert, Klaus Lepsky, Matthias Nagelschmidt

Informationserschließung und Automatisches Indexieren: ein Lehr und Arbeitsbuch.

XIV, 434 S. Berlin u.a.: Springer, 2012.
(X.media.press)

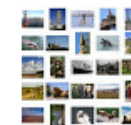
Diese Seiten durchsuchen

Meistgelesen



Informationserschließung und Automatisches Indexieren

Winfried Gödert, Klaus Lepsky, Matthias Nagelschmidt
Informationserschließung und Automatisches Indexieren: ein Lehr und Arbeitsbuch. ...



Laborpraktikum: Erstellen und Erschließen einer Datenbank für Bilder [BC 3.2 / DIS 02b]

Aufgabenstellung In diesem Laborpraktikum wird eine strukturierte Datenbank zur Erfassung und Erschließung von Bildern angelegt. Die ...



Literatur

Literaturdatenbank zu den Themen Informationserschließung und Information Retrieval Die Datenbank "Literatur zur Informations...

Inhaltsanalyse – Beispiel Bild



Abstract

Das Bild zeigt den Kölner Dom (rechts) und die Kirche Groß Sankt Martin (links) sowie weitere Gebäude in deren Umgebung vom Rhein aus gesehen. Auf dem Fluss befinden sich zwei Ausflugsboote an Anlegern.

Ein Modell für die inhaltliche Bildanalyse

Tabelle 2.5 Kriterien zur Bildanalyse nach *Shatford* *

	Allgemeines Of	Spezifisches Of	Aboutness
WER	Wer oder Was an Lebewesen oder Objekten ist im abstrakten Sinn auf dem Bild zu sehen? Beispiel: Wolkenkratzer	Wer oder Was an Lebewesen oder Objekten ist im speziellen bzw. konkreten Sinn auf dem Bild zu sehen? Beispiel: Empire State Building	Stehen diese Lebewesen oder Objekte als Symbole für andere Lebewesen oder Objekte? Repräsentieren sie eine Abstraktion, personifizieren oder symbolisieren sie eine Idee? Beispiel: Moderne Architektur, Symbol der Macht
WAS	Was „machen“ die Akteure bzw. Objekte auf dem Bild (Allgemein)? Beispiel: Kauf/Verkauf	Was „machen“ die Akteure bzw. Objekte auf dem Bild im Speziellen? Beispiel: Sommerchlussverkauf	Welche Emotionen übermitteln diese Aktionen bzw. Zustände? Welche abstrakten Ideen sollen sie symbolisieren? Beispiel: Kaufrausch
WANN	Zyklische Zeit = wiederkehrende Zeit Beispiel: Frühling	Lineare Zeit = spezifische bzw. konkrete Daten und Perioden Beispiel: Mai 1950	Ist das zeitliche Element die Manifestierung einer abstrakten Idee? Beispiel: Fruchtbarkeit
WO	Arten von geografischen Begriffen Beispiel: Stadt	Individuelle Namen für geografische Begriffe Beispiel: Athen	Symbolisiert die Lokalität des Bildes einen anderen, ggf. auch mythischen Platz? Beispiel: Olympia

Ofness

Aboutness

* Shatford, Sara: „Analyzing the Subject of a Picture: A Theoretical Approach“, in: *Cataloging & Classification Quarterly* 6/3 (1986), S. 39–62, http://dx.doi.org/10.1300/J104v06n03_04 (abgerufen am 23.04.2016).



Ina Heumann/Holger Stoecker/Marco Tamborini/Mareike Vennen

Dinosaurier Fragmente

Zur Geschichte der Tendaguru-Expedition und ihrer Objekte.
1906-2018

Göttingen : Wallstein Verlag 2018, 311 Seiten, € 26,90

Ein Objekt überragt seit fast 100 Jahren die **Berliner Museumslandschaft**: das **Skelett eines Brachiosaurus brancai**. Der **Dinosaurier** ist eine Ikone der deutschen Museums-, Wissens- und Populärkultur. Die **Ausgrabung** der Knochenfragmente am **Berg Tendaguru** in der damaligen **Kolonie Deutsch-Ostafrika (heute Tansania)** gilt weltweit als eine der erfolgreichsten **paläontologischen Unternehmungen**. Im Zusammenspiel von Politik, Wissenschaft und Museum hat sich der Brachiosaurus als besonders vielschichtiges und fragmentarisches Wissensobjekt erwiesen. Die Beiträger zeichnen die wechselvolle Geschichte dieses Objekts nach: Entdeckt und ausgegraben in der Kolonialzeit, aufgestellt während des **"Dritten Reichs"** und nach dem Krieg in **Ost-Berlin** wiedererrichtet, steht es bis heute im Zentrum des **Museums für Naturkunde Berlin**. Die Autorinnen und Autoren betrachten das berühmte Ausstellungsobjekt in seinem **historischen Kontext** und gehen auf aktuelle Debatten ein. Dadurch brechen sie vorherrschende Narrative auf und öffnen den Blick für die Geschichten hinter dem Dinosaurier.

Facettierung/Aspektierung

Aspektierung angelehnt an die
„Regeln für den Schlagwortkatalog“ (RSWK): **P G S Z F**

Personenaspekt (Aussagen über Leben oder Werk von Personen)

Körperschaften ?

Geographischer Bezug des Themas

Ost-Berlin

Berliner Museumslandschaft

Kolonie Deutsch-Ostafrika (heute Tansania)

Museum für Naturkunde Berlin

Zeitliche Eingrenzung des Themas

"Drittes Reich"

historischer Kontext

Formaspekt (liegt eine spezifische Form vor, z.B. „Bibliografie“)

Sachaspekte, z.B.

- Sachthemen

paläontologische Unternehmungen

Dinosaurier

Ausgrabung

- Objekte/Individualnamen

Skelett eines Brachiosaurus brancai

Berg Tendaguru

Beziehungen zwischen Aspekten ?

Facettierung/Aspektierung

Shiyali Ramamrita Ranganathan

indischer Mathematiker und Bibliothekar
(1892-1972)

1924

Bibliothekar in Madras
Studienaufenthalt in London

1933

Colon Classification (Facettenklassifikation)

1937

Prolegomena to library classification

Five Laws of Library Science

- Die Bücher sind zur Benutzung da
- Jedem Leser sein Buch
- Jedem Buch sein Leser
- Spare die Zeit des Lesers
- Die Bibliothek ist ein wachsender Organismus

PMEST

Personality

Matter

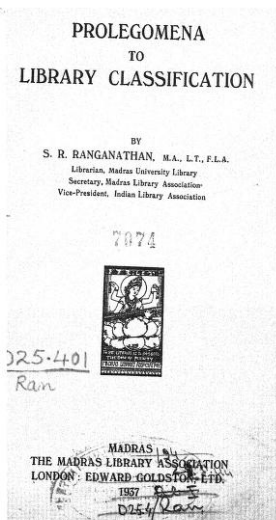
Energy

Space

Time

kategorialer Rahmen für die Analyse von
Sachverhalten und die Gruppierung von
Einfachklassen

PMEST ist nicht eindeutig definiert, wird vielmehr
für unterschiedliche Wissenschaftsdisziplinen
(Sachgruppen) unterschiedlich interpretiert



Ranganathan, Shiyali Ramamrita: *Prolegomena to library classification*, London: The Library Association 1937.

Inhaltsanalyse – ein Fragenraster

Zu welchem **Fach-** oder **Sachgebiet** gehört der Inhalt eines Dokuments?

Lehrbuch der Tier**medizin**

Welche **Objekte** oder **Sachverhalte** werden in einem Dokument betrachtet?

Folgen des **Brexit** für den **Euro**

Wirtschaftsgeschichte Kölns

Gibt es Aussagen über **Personen**?

Steht der Inhalt in einem **geografischen Kontext**?

Biografie über **Wallenstein**

Wirtschaftsgeschichte **Kölns**

Steht der Inhalt in einem **zeitlichen Kontext**?

Düsseldorf im **19. Jahrhundert**

Welche **Beziehungen** zwischen diesen inhaltlichen Komponenten werden in dem Dokument hergestellt?

Folgen des Brexit für den Euro

Besitzt das Dokument eine bestimmte **Form**, die mit dem Inhalt in Beziehung steht?

Biografie über Wallenstein

Begriffliches Strukturieren

Zusammenhänge zwischen Begriffen erkennen und ausdrücken

Beispiel

Strukturieren von Pflanzenbegriffen

Wissensorganisation – Was ist das?

Wissen

„Früh ist ein Kölsch.“

„Kölsch ist eine Biersorte.“

„Pils schmeckt mir besser.“

Allgemein:

Wissen besteht aus Aussagen über Eigenschaften von Gegenständen.
Üblicherweise ist damit Wissen gemeint, das nicht nur an einzelne
Personen gebunden ist, sondern Allgemeingültigkeit besitzt.

Organisation

Geordnete bzw. strukturierte Darstellung des Wissens

Wissensorganisation

Geordnete bzw. strukturierte Darstellung und Speicherung
von Wissen, die besonders gute Eigenschaften für das
Suchen und Finden besitzt

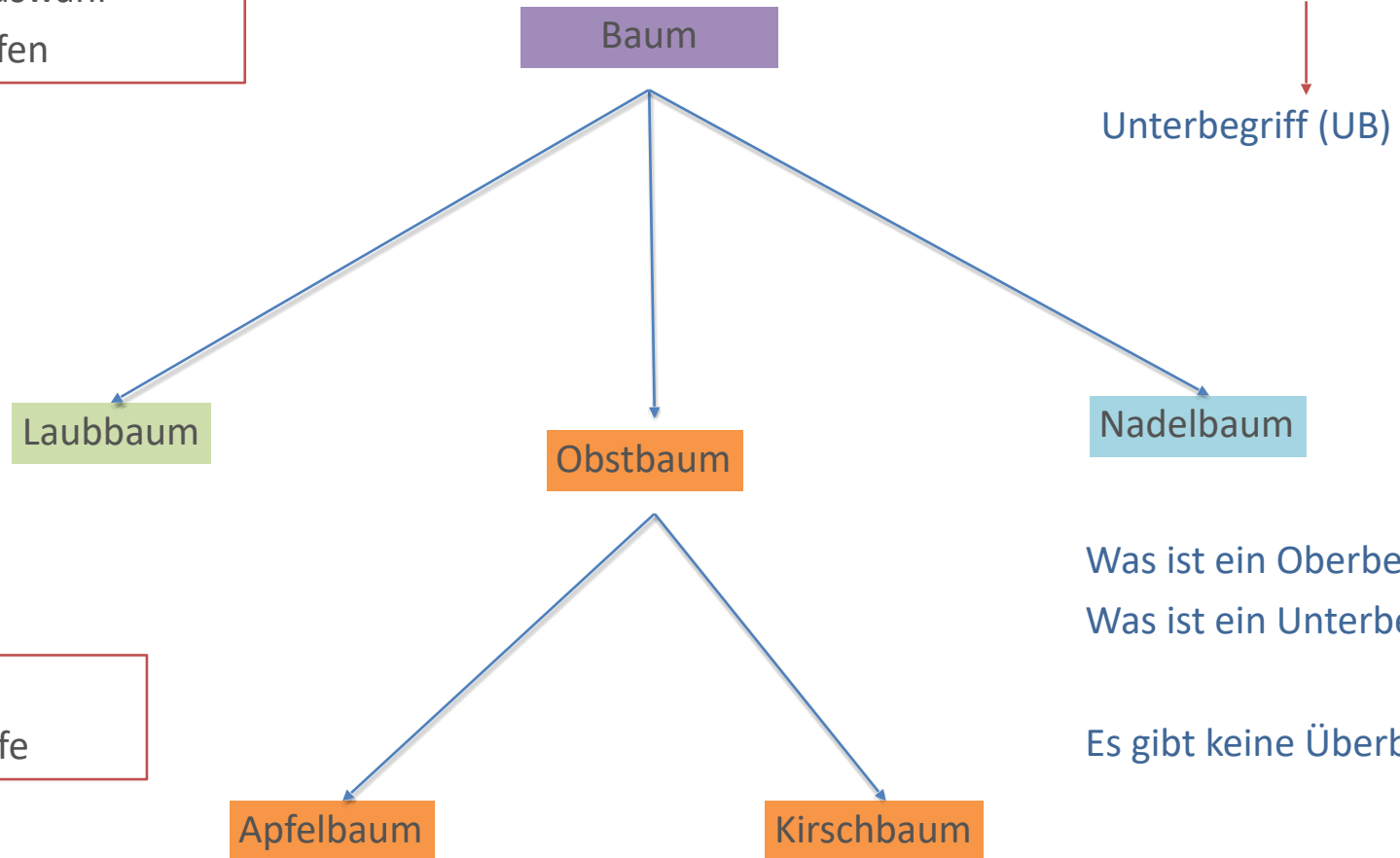
Strukturierung von Begriffen: eine Übung

Gruppieren Sie die nachfolgend genannten Pflanzenbegriffe gemäß des Prinzips **Gleiches zu Gleichem**.

Machen Sie dabei die **inhaltlichen Beziehungen** zwischen den Pflanzenbegriffen auf eine geeignete Weise sichtbar.

Baum	Strauch
Busch	Obstbaum
Apfelbaum	Laubbaum
Nadelbaum	Tanne
Fichte	Weihnachtsbaum
Kirschbaum	Birke
Buche	Eiche
Erle	Esche
Johannisbeerstrauch	Stachelbeerstrauch
Kiefer	Rotbuche
Weißdorn	Lorbeer
Haselnuss	Walnuss
Kastanie	Marone

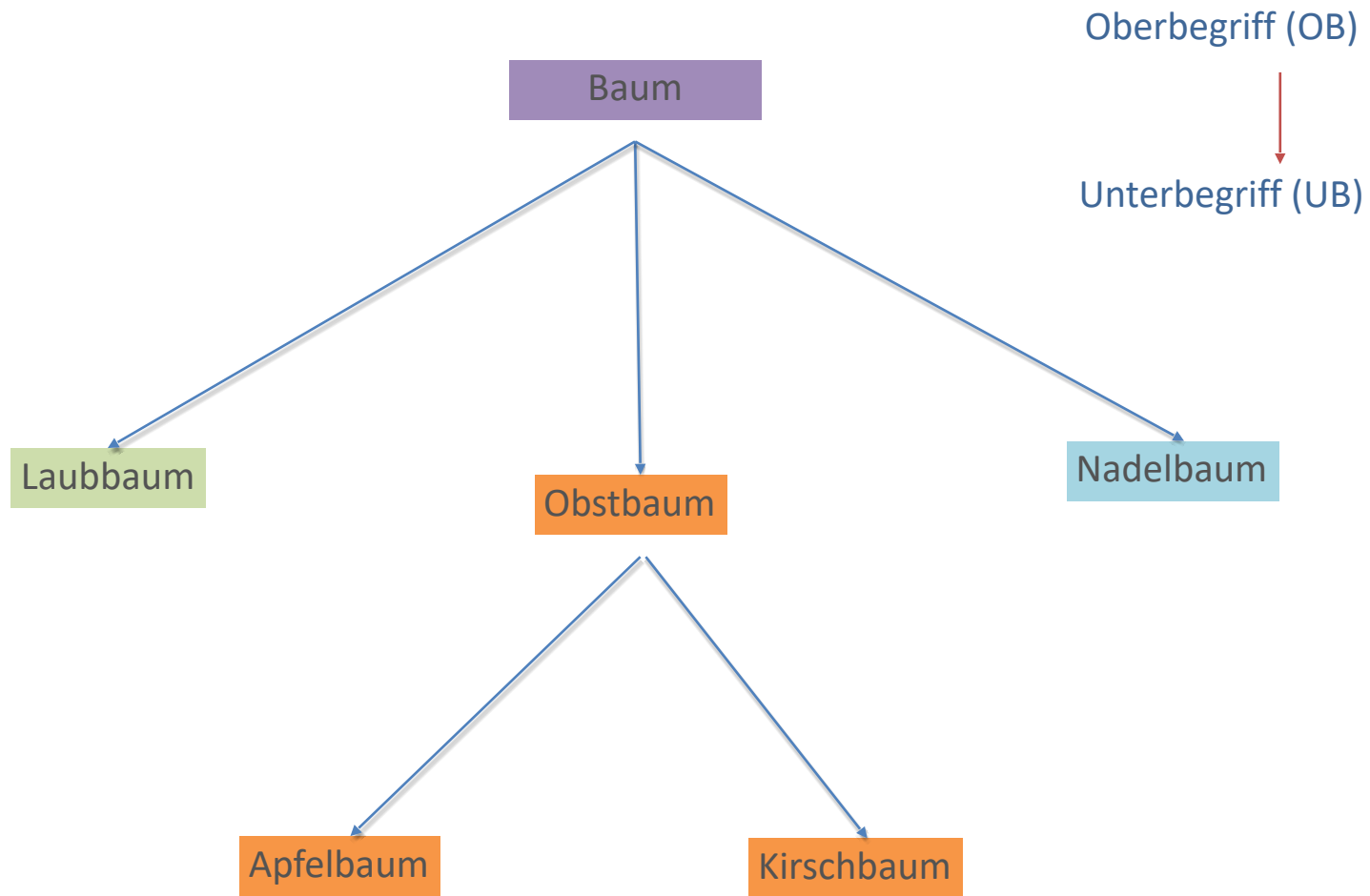
Start mit einer geeigneten Auswahl von Begriffen



Hinzunahme weiterer Begriffe

Was ist ein Oberbegriff?
Was ist ein Unterbegriff?
Es gibt keine Überbegriffe!

Erste offene Frage: Ist jeder Obstbaum ein Laubbaum und damit ein Unterbegriff ?



Die Art des Kriteriums für die Unterordnung von **Laubbaum** und **Obstbaum** ist nicht gleich:

Laubbaum: Botanisches Merkmal

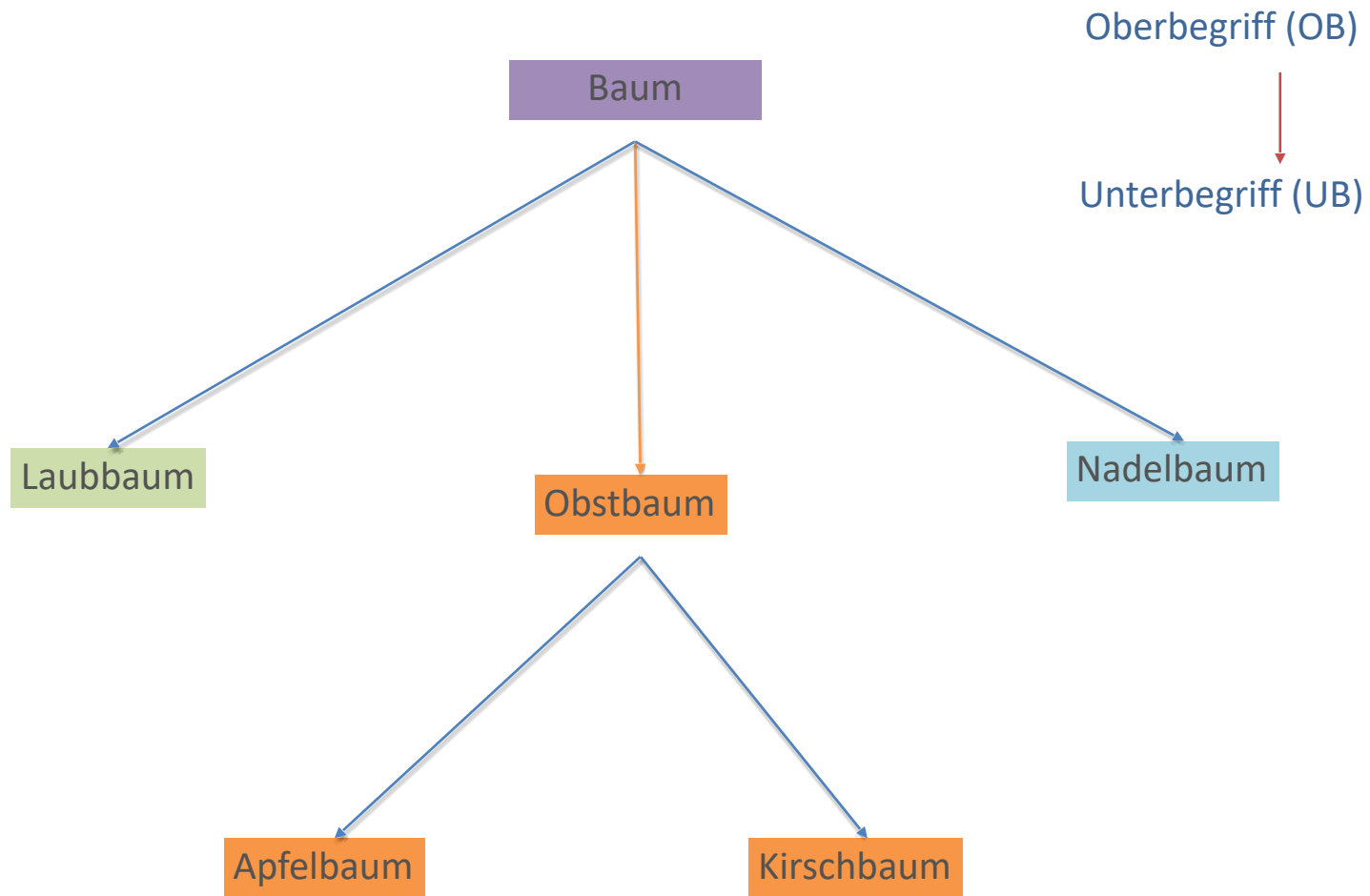
–

OB / UB generisch

Obstbaum: Nutzen für den Menschen

–

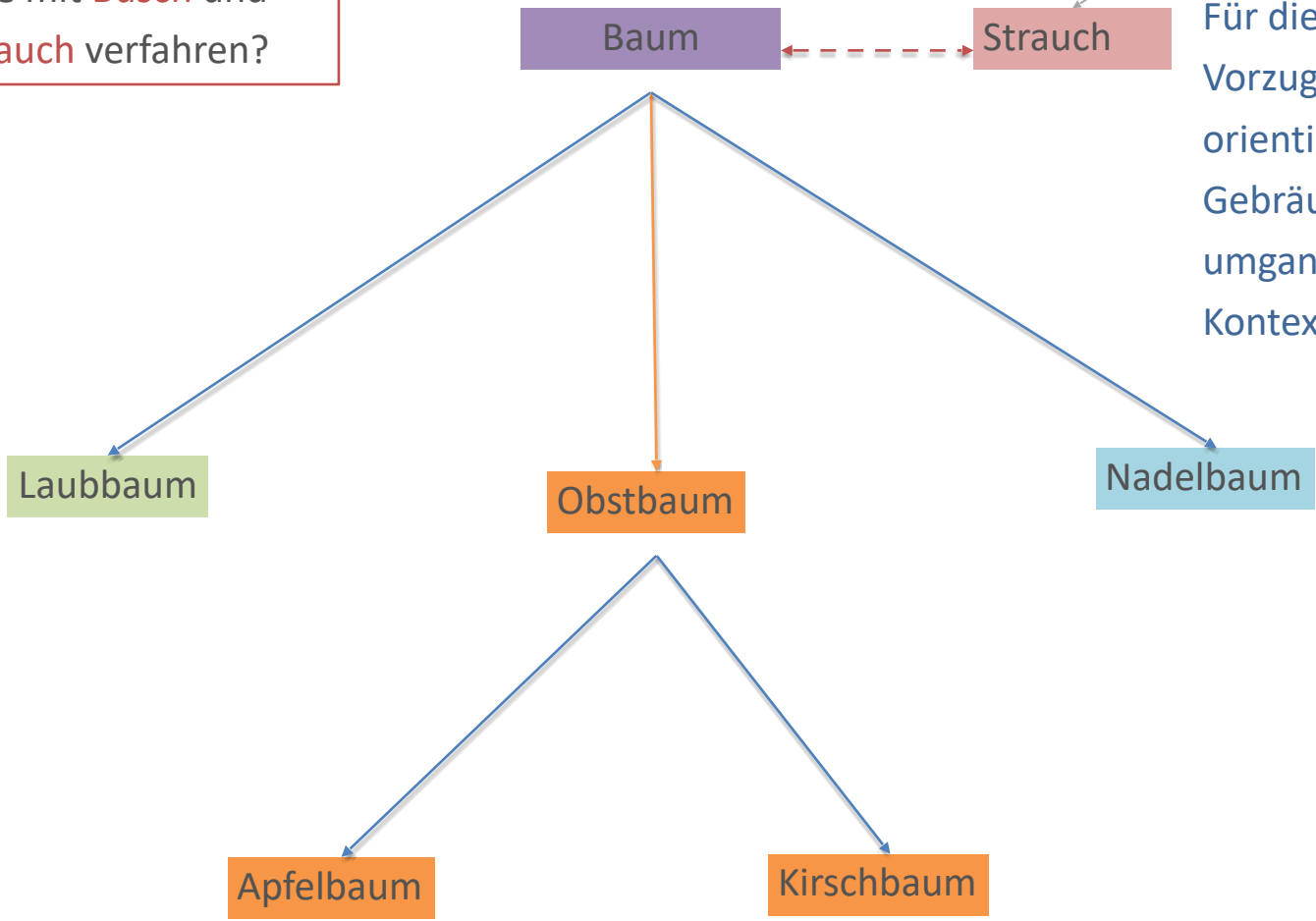
OB / UB nach Nutzen



Der Unterschied zwischen den Relationstypen wird durch eine andere Farbe der Linie zum Ausdruck gebracht:

- Hierarchische Relation – generisch
- Hierarchische Relation – nach Nutzen

Wie mit **Busch** und **Strauch** verfahren?

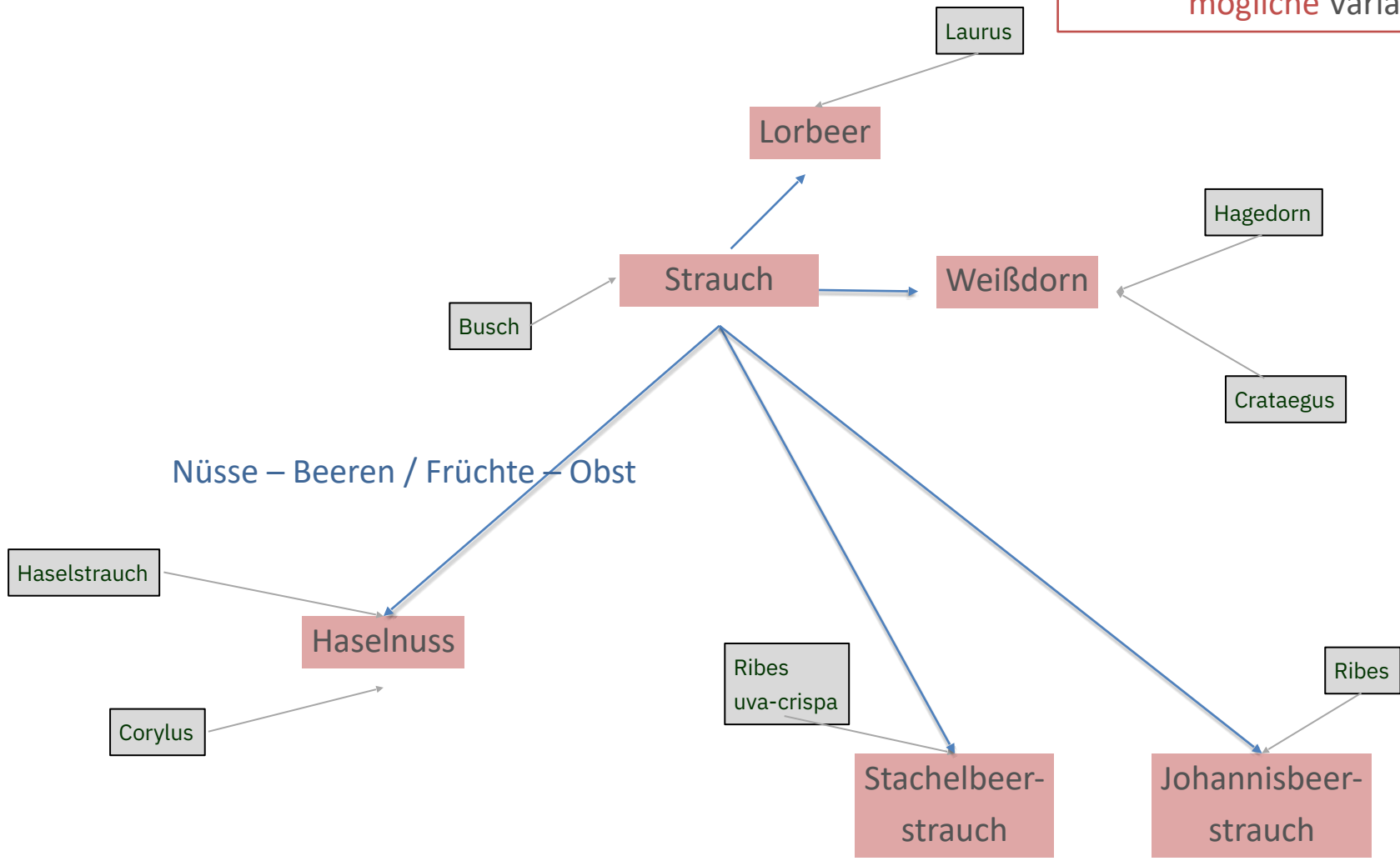


Für die Entscheidung über die Vorzugsbenennung bzw. das Synonym orientiert man sich gerne an der Gebräuchlichkeit, die allerdings für umgangs- bzw. fachsprachliche Kontexte unterschiedlich sein kann.

- > Hierarchische Relation – generisch
- > Hierarchische Relation – nach Nutzen
- - - -> Assoziativ-Relation / Verwandter Begriff (VB)
- ← - - - - Einseitige Synonym-Verweisung (BS /BF)

Teilstrang „Strauch“

Diese Entscheidungen sind eine mögliche Variante



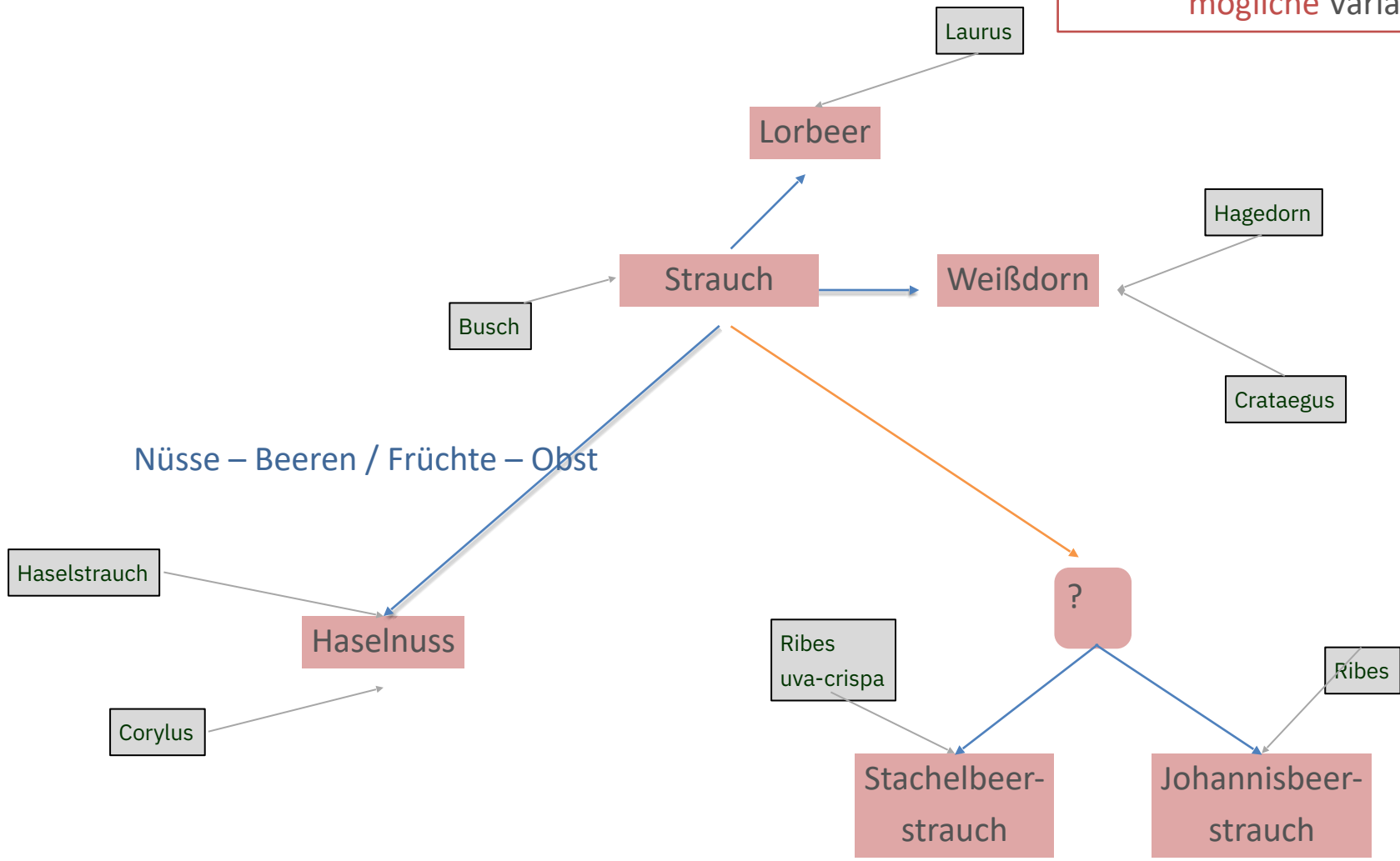
Nüsse – Beeren / Früchte – Obst

Obst tragende Sträucher

- Hierarchische Relation – generisch
- Hierarchische Relation – nach Nutzen
- ← - - - - - Assoziativ-Relation / Verwandter Begriff (VB)
- ← - - - - - Einseitige Synonym-Verweisung (BS /BF)

Teilstrang „Strauch“

Diese Entscheidungen sind eine mögliche Variante



Obst tragende Sträucher

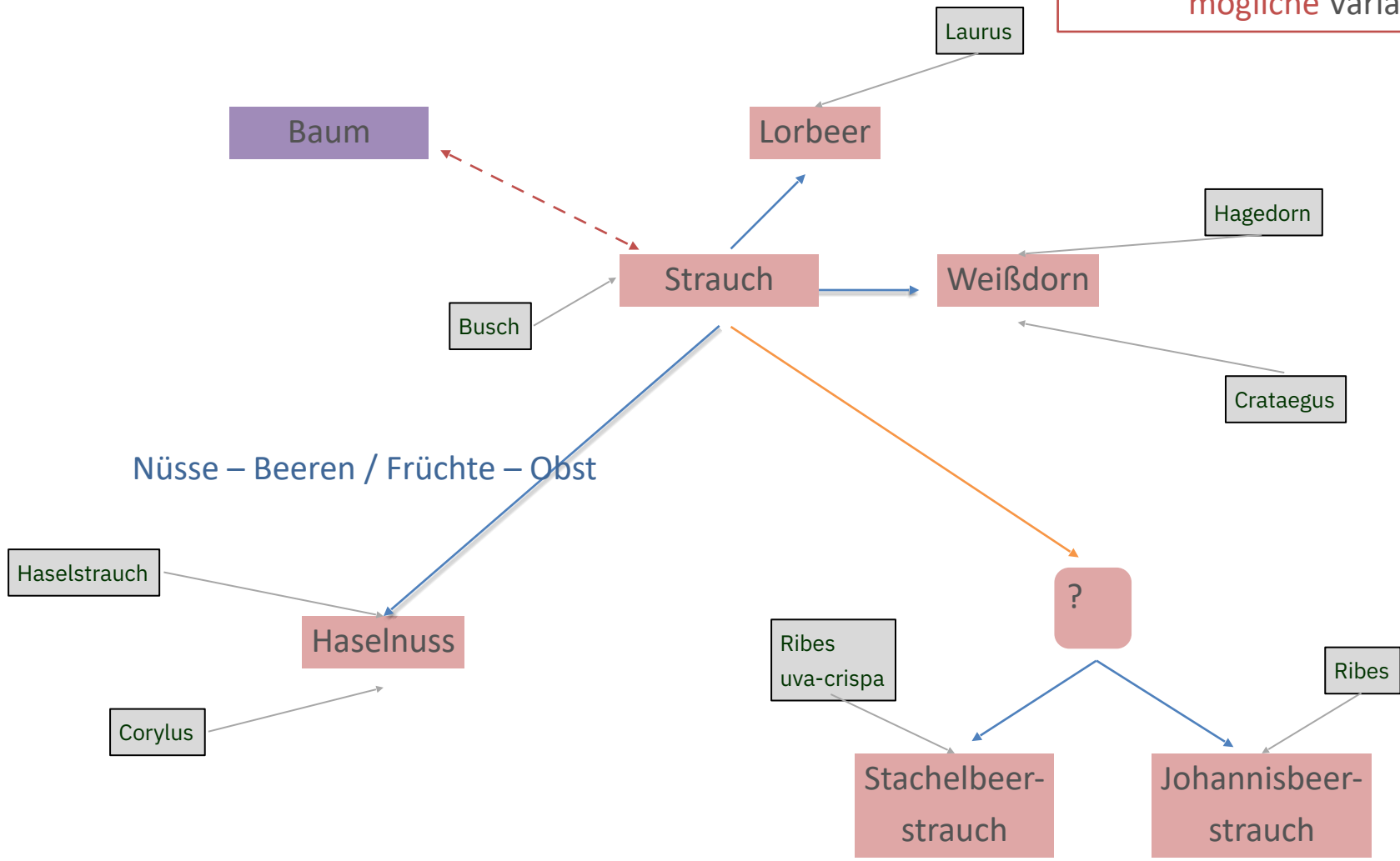
Da es auch Obst tragende Bäume gibt

Wie mit der vorhandenen Struktur verbinden ?

- Hierarchische Relation – generisch
- Hierarchische Relation – nach Nutzen
- - - - - Assoziativ-Relation / Verwandter Begriff (VB)
- ← - - - - Einseitige Synonym-Verweisung (BS /BF)

Teilstrang „Strauch“

Diese Entscheidungen sind eine mögliche Variante



Nüsse – Beeren / Früchte – Obst

Obst tragende Sträucher

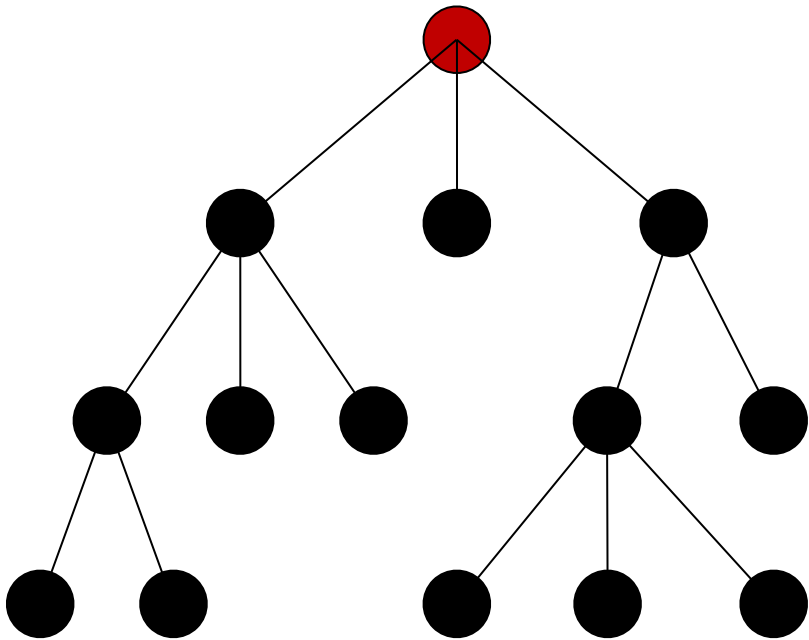
Da es auch Obst tragende Bäume gibt

Wie mit der vorhandenen Struktur verbinden ?

- Hierarchische Relation – generisch
- Hierarchische Relation – nach Nutzen
- - - - - Assoziativ-Relation / Verwandter Begriff (VB)
- - - - - Einseitige Synonym-Verweisung (BS /BF)

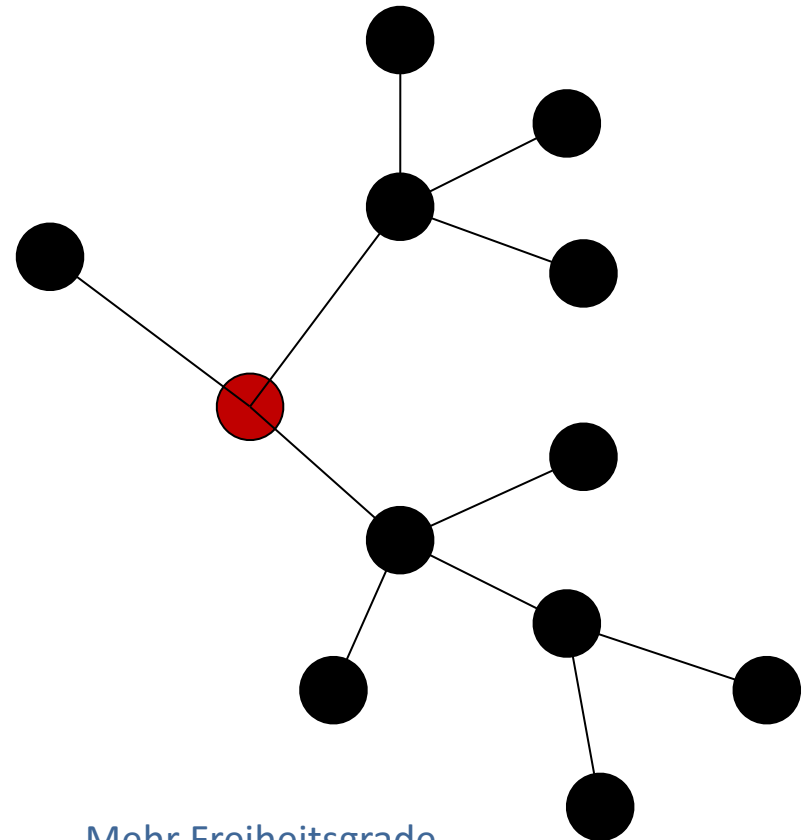
Zunächst: Wechsel der Metapher

Hierarchie-Metapher

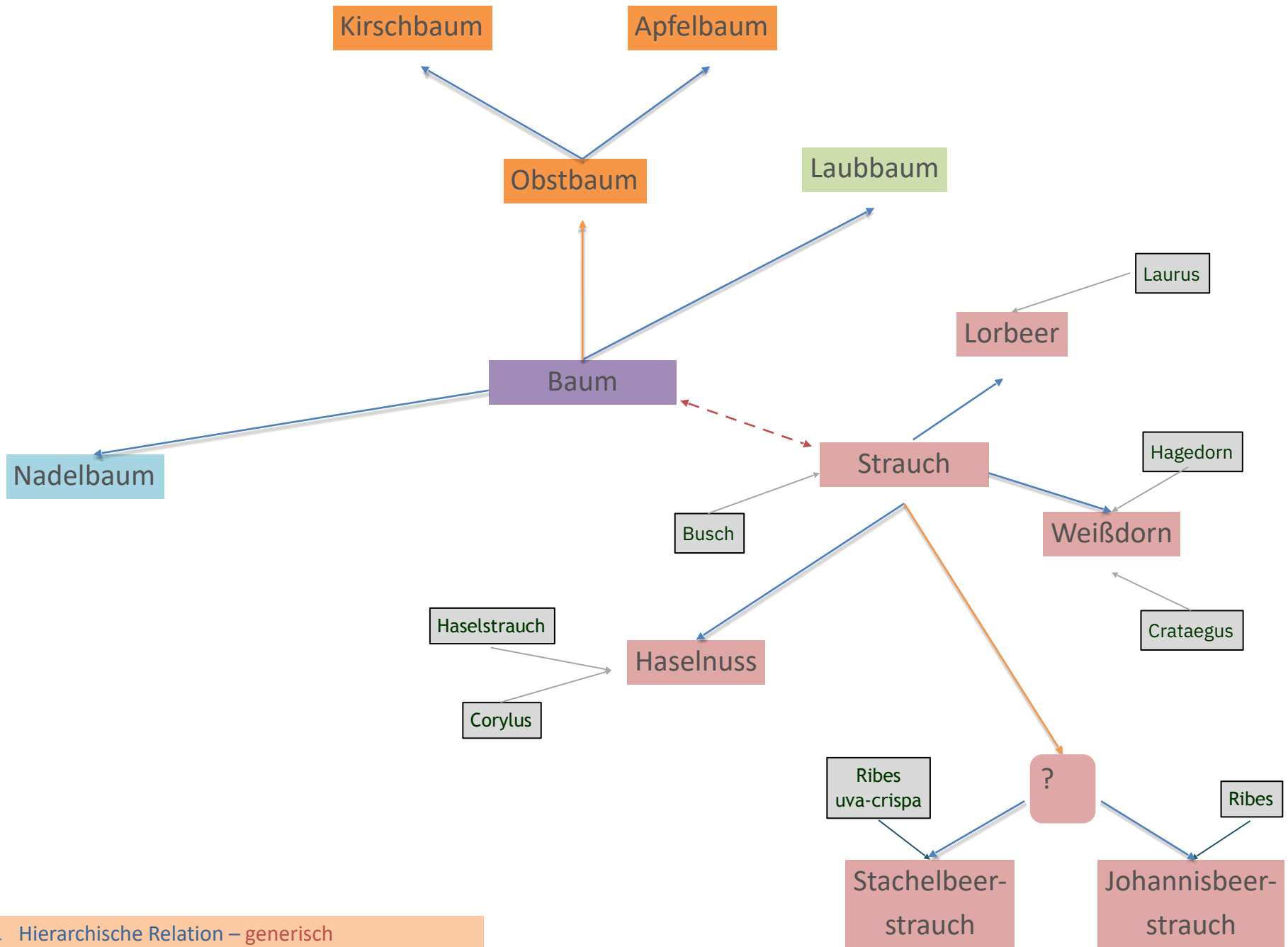


Organigramm

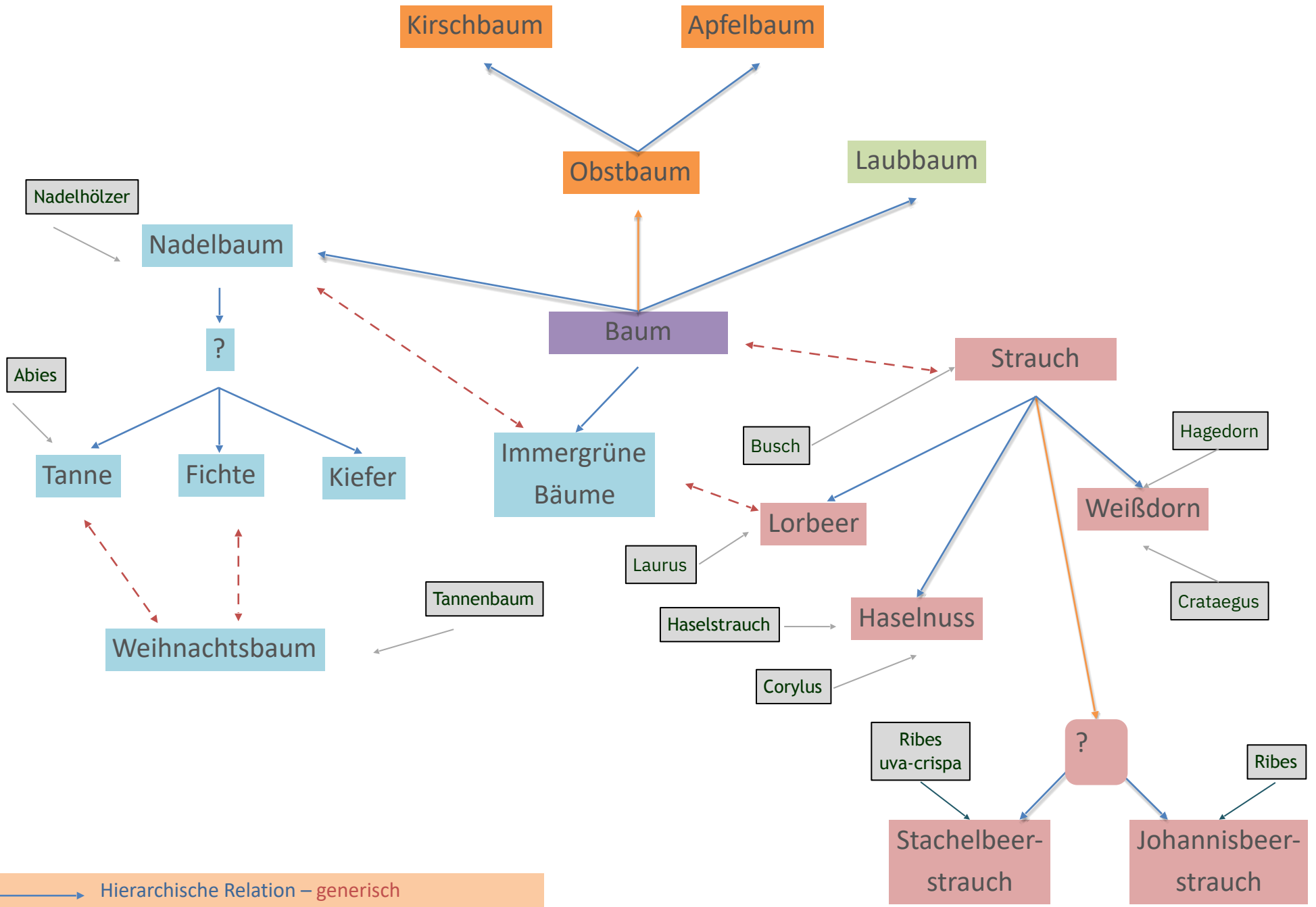
Radial-Metapher



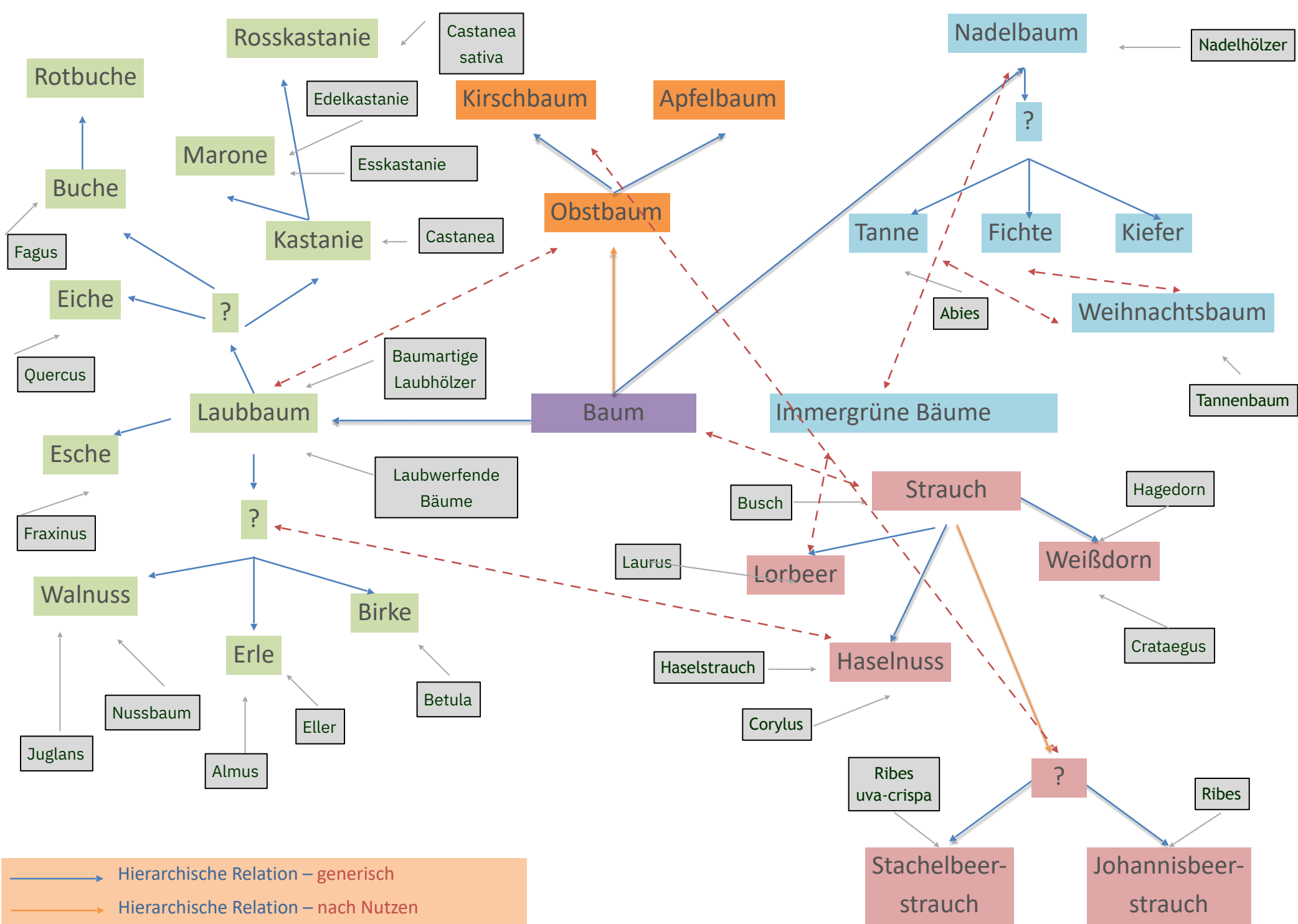
Mehr Freiheitsgrade
für die Anordnung



- Hierarchische Relation – generisch
- Hierarchische Relation – nach Nutzen
- - - - - Assoziativ-Relation / Verwandter Begriff (VB)
- ← - - - - - Einseitige Synonym-Verweisung (BS /BF)



- Hierarchische Relation – generisch
- Hierarchische Relation – nach Nutzen
- Assoziativ-Relation / Verwandter Begriff (VB)
- Einseitige Synonym-Verweisung (BS /BF)



—————> Hierarchische Relation – generisch
 —————> Hierarchische Relation – nach Nutzen
 - - - - -> Assoziativ-Relation / Verwandter Begriff (VB)
 - - - - -> Einseitige Synonym-Verweisung (BS /BF)

Umsetzung der Begriffsstruktur in eine alphabetische Anordnung (Auswahl) (in minimalistischer Thesaurus-Nomenklatur)

Baum

D Ausdauerndes Holzgewächs mit ausgeprägtem Stamm und einer Krone aus beblätterten Zweigen

UB **Laubbaum**

UB **Nadelbaum**

UB **Obstbaum**

UB **Immergrüne Bäume**

VB **Strauch**

Baumartige Laubhölzer

BS **Laubbaum**

Buche

BF Fagus

OB ?

UB **Rotbuche**

Esche

D Die **Gemeine Esche** (Fraxinus excelsior), ein bis 40m hoher Baum, wächst meist in feuchten Niederungen; hat anfangs grünlich graue, glatte, später rissige Borke

BF Fraxinuis

BF Gemeine Esche

OB **Laubbaum**

Busch

BS **Strauch**

Haselnuss

D Gattung der Birkengewächse. Die männlichen Blüten sitzen in langen, hängenden Kätzchen, die weiblichen in knospenähnlichen Blütenständen, die hartschaligen, meist einsamigen Früchte in je einer becher- oder schlauchförmigen Hochblatthülle

BF Haselstrauch

BF Corylus

OB **Strauch**

VB ?

VB **Walnuss**

Nadelhölzer

BS **Nadelbaum**

Laubbaum

BF Baumartige Laubhölzer

BF Laubwerfende Bäume

BF Laubwechselnde Bäume

OB **Baum**

UB ??

UB ??

UB **Esche**

UB **Walnuss**

VB **Obstbaum**

Laubwechselnde Bäume

BS **Laubbaum**

Laubwerfende Bäume

BS **Laubbaum**

Nadelbaum

BF Nadelhölzer

OB **Baum**

UB ?

Obstbaum

OB **Baum**

UB **Apfelbaum**

UB **Kischbaum**

VB **Laubbaum**

Strauch

D Bis etwa 3m hohes Holzgewächs, dessen Sprosse sich nahe der Bodenoberfläche verzweigen.

BF Busch

UB ??

UB **Lorbeer**

UB **Haselnuss**

UB **Weissdorn**

VB **Baum**

Kognitive **Vorstellungen** von realweltlichen oder abstrakten Objekten lassen sich in Form von **Begriffen** fixieren, die zum Zwecke der Kommunikation mit anderen Menschen in Zeichensystemen als **Bezeichnungen** oder **Benennungen** (Bezeichnungen in Sprache) formuliert werden können.

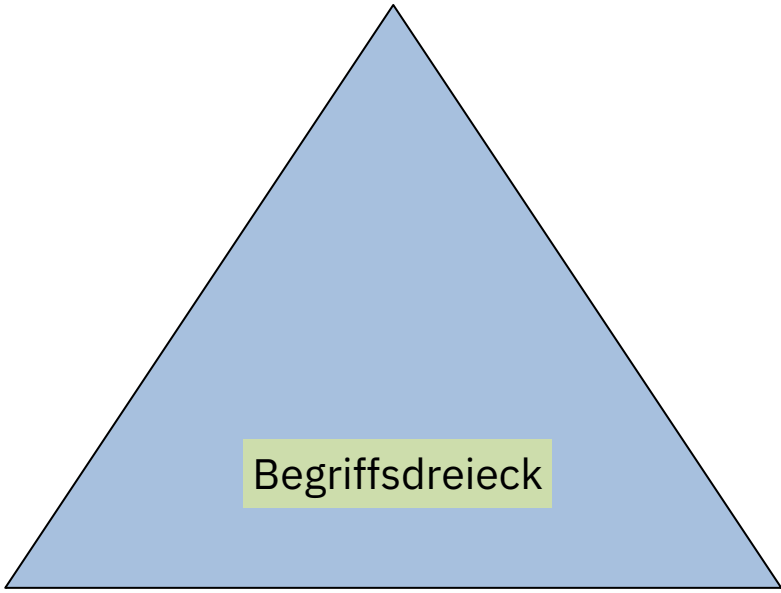
Begriffstheorie



Gedankliche Vorstellung

Begriff

Objekt



Bezeichnung,
Zeichen

real
oder
abstrakt

Cat Katze
Mikesch Maunzi

Begriffe werden gewonnen, indem man Aussagen über die realweltlichen oder abstrakten Objekte macht. Dies geschieht z. B. dadurch, dass man an ihnen **Eigenschaften** oder **Merkmale** feststellt:

Ein **Tisch** hat eine Platte und in der Regel Beine; das Material, aus dem er hergestellt wird, ist Holz, Glas, Stein, Kunststoff; sein Verwendungszweck ist vielfältig, in der Regel stellt man zeitweise Gegenstände darauf, sitzt davor, daran oder darum herum.

Eine **Blume** ist eine Pflanze; sie hat meist einen Stiel, Blätter und Blüten; der Stiel dient der Wasser- und Nährstoffaufnahme, die Blätter der Photosynthese, die Blüte der Fortpflanzung.

Aus derartigen Beschreibungen versucht man Begriffsdefinitionen abzuleiten, die den als wesentliche betrachteten Gehalt eines Begriffes charakterisieren und festhalten sollen. Dabei werden sog. intensionale Definitionen von den extensionalen Definitionen unterschieden.

Intensional heißt eine Definition, wenn für einen Begriff die Summe seiner charakterisierenden Merkmale angegeben wird (vgl. Beispiele).

Extensional heißt die Definition eines Begriffs, wenn alle Objekte angegeben werden, die durch den Begriff beschrieben werden.

Planeten unseres Sonnensystems =
{Merkur, Venus, Erde, Mars, Jupiter, Saturn, Neptun, Uranus, Pluto}

unbestimmte Artikel des Deutschen =
{ein, einer, eine, eines, einem, einen}

Nicht alle Begriffe sind intensional oder extensional beschreibbar.

Begriffsdefinitionen kommt insbesondere eine Rolle für die Bedeutungsgebung von Fachtermini zu, für die es kein allgemeinsprachliches Verständnis gibt:

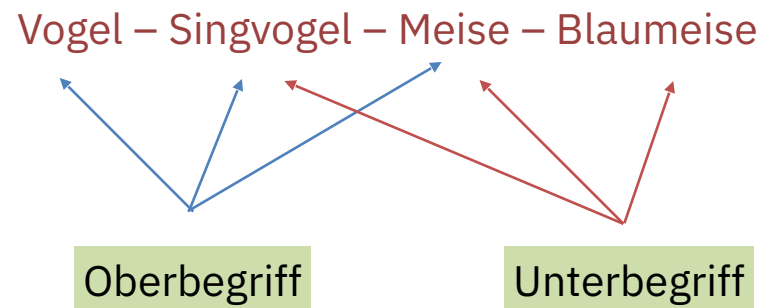
Turmdrehkran
hypoelliptischer Differentialoperator

Das Ausweisen von **Beziehungen (Relationen)** in Dokumentationsprachen ist eine Hilfe für die Wahl der besten inhaltskennzeichnenden Ausdrücke im Indexierungsprozess und im Suchprozess eine Unterstützung für die Auswahl der bestpassenden Ausdrücke.

Abstraktionsbeziehung

generische Relation

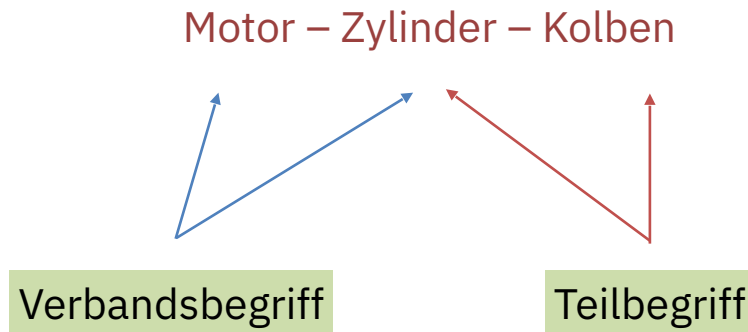
logische Relation



Ein Unterbegriff ist dabei definitionsgemäß ein Begriff, der alle Merkmale des Oberbegriffs sowie mindestens ein zusätzliches Merkmal besitzt.

Bestandsbeziehung

Ganzes-Teil-Beziehung



Wichtigster Anwendungsfall derartiger Beziehungen sind materielle technische Objekte, z.B. Maschinen und ihre Teile.

Abstraktionsbeziehung und **Bestandsbeziehung** werden auch als hierarchische Beziehungen zusammengefasst, da sich mit ihnen besonders gut Über- und Unterordnungen herstellen lassen.

Assoziationsrelation

Verwandtschaftsbeziehung

Mehl – Bäcker – Bäckerei – Backen – Brot

Typen assoziativer Beziehungen

Rohstoff – Produkt

Tätigkeit – Produkt

Ausübende der Tätigkeit – Produkt
(genetische Beziehung)

Ausübende der Tätigkeit – Tätigkeit

Institution – Tätigkeit

Institution – Ausübende der Tätigkeit

Mehl – Brot

Backen – Brot

Bäcker – Brot

Bäcker – Backen

Bäckerei – Backen

Bäckerei – Bäcker

Pflanzen

Bäume

Laubbäume

Buchen

Rotbuchen

Eichen

Kastanien

Maronen

Roßkastanien

Nadelbäume

Fichten

Kiefern

Tannen

Blautannen

Obstbäume

Apfelbäume

Birnbäume

Sträucher

Haselnusssträucher

Lorbeersträucher

Wie werden weitere Themen berücksichtigt ?

Laubbäume in **Frankreich**

Plantagenplanung für Obstbäume

Verarbeitung von Nadelbäumen in der **Antike**

Handbuch der Sträucher

Erweiterung der Systematik !

Wie findet das Buch seinen Platz in der Systematik?

Erstellen eines Notationssystems !

Wie können Bücher über Birnbäume gefunden werden?

Erstellen eines Registers !

enumerativ
(durchzählend)

struktur-abbildend

Notationssystem

Eigenschaften

BOT2000	B	Pflanzen
BOT2001	B1	Bäume
BOT2002	B11	Laubbäume
BOT2003	B111	Buchen
BOT2004	B1111	Rotbuchen
BOT2005	B112	Eichen
BOT2006	B113	Kastanien
BOT2007	B1131	Maronen
BOT2008	B1132	Roßkastanien
BOT2009	B12	Nadelbäume
BOT2010	B121	Fichten
BOT2011	B122	Kiefern
BOT2012	B123	Tannen
BOT2013	B1231	Blautannen
BOT2014	B13	Obstbäume
BOT2015	B131	Apfelbäume
BOT2016	B132	Birnbäume
BOT2017	B2	Sträucher
BOT2018	B21	Haselnusssträucher
BOT2019	B22	Lorbeersträucher

Erweiterbarkeit (Hospitalität)

- in der Tiefe (in chain)
- in der Breite (in array)

Strukturelle Transparenz

- strukturabbildend
- enumerativ

Kürze

- POL 242 (20) Geschichte der SPD
- 173.1+173.7.000.28(430)“18”(0 21)=30 Deutschsprachiges Handbuch für Heirat, Ehe und Familienleben aus christlicher Sicht im Deutschland des 19. Jahrhunderts

Merkbarkeit

- WI 119 Planwirtschaft
- 025.432 Dewey
Decimal Classification

Tafel der Systematik

B	Pflanzen
B1	Bäume
B11	Laubbäume
B111	Buchen
B1111	Rotbuchen
B112	Eichen
B113	Kastanien
B1131	Maronen
B1132	Roßkastanien
B12	Nadelbäume
B121	Fichten
B122	Kiefern
B123	Tannen
B1231	Blautannen
B13	Obstbäume
B131	Apfelbäume
B132	Birnbäume
B2	Sträucher
B21	Haselnusssträucher
B22	Lorbeersträucher

Gründe

- Hilfsmittel für die Suche
„Ich suche Literatur über B1231?“
- Hilfsmittel für die Erschließung
„Wie heißt nochmal die Notation für Rotbuchen?“

Zwei Typen von Registern

- Stichwortregister,
d.h. die Registereinträge werden aus den Namen der Klassen gebildet
- Schlagwortregister,
d.h. die Registereinträge sind sprachlich selbstständig und normiert

Aufbau von Registereinträgen

Blautannen	B1231
Buchen	B111
Kiefern	B122
Lorbeersträucher	B22

Registereingang

Registerausgang

Tafel der Systematik

B	Pflanzen
B1	Bäume
B11	Laubbäume
B111	Buchen
B1111	Rotbuchen
B112	Eichen
B113	Kastanien
B1131	Maronen
B1132	Roßkastanien
B12	Nadelbäume
B121	Fichten
B122	Kiefern
B123	Tannen
B1231	Blautannen
B13	Obstbäume
B131	Apfelbäume
B132	Birnbäume
B2	Sträucher
B21	Haselnusssträucher
B22	Lorbeersträucher

Themen

- Nadelbäume
- Nadelbäume in Frankreich
- Frankreichs Nadelbäume in der Spätantike
- Handbuch der Nadelbäume

Komplexe Themen

Geografie

- Frankreich
- Italien
- Schweiz

Zeit

- Antike
- Mittelalter
- Neuzeit

Form

- Bibliografie
- Handbuch
- Lehrbuch

Tafel der Systematik

B	Pflanzen
B1	Bäume
B11	Laubbäume
B111	Buchen
B1111	Rotbuchen
B112	Eichen
B113	Kastanien
B1131	Maronen
B1132	Roßkastanien
B12	Nadelbäume
B121	Fichten
B122	Kiefern
B123	Tannen
B1231	Blautannen
B13	Obstbäume
B131	Apfelbäume
B132	Birnbäume
B2	Sträucher
B21	Haselnusssträucher
B22	Lorbeersträucher

Geografie hinzufügen

- Frankreich
- Italien
- Schweiz

		Präkombinationen
B11	Laubbäume	
B11a	Laubbäume in Frankreich	
B11b	Laubbäume in Italien	
B11c	Laubbäume in der Schweiz	
B111	Buchen	
B111a	Buchen in Frankreich	
B111b	Buchen in Italien	
B111c	Buchen in der Schweiz	
B1111	Rotbuchen	
...	...	
B112	Eichen	
...	...	
B113	Kastanien	
...	...	

Tafel der Systematik

- B11 Laubbäume
- B11a Laubbäume in **Frankreich**
- B11b Laubbäume in **Italien**
- B11c Laubbäume in der **Schweiz**
- B111 Buchen
- B111a Buchen in **Frankreich**
- B111b Buchen in **Italien**
- B111c Buchen in der **Schweiz**
- B1111 Rotbuchen
- ...
- B112 Eichen
- ...
- B113 Kastanien
- ...

Präkombinationen

Schlüssel für geografischen Aspekt

- g1 Frankreich
- g2 Italien
- g3 Schweiz

„Kastanien in Italien“

B113g2

Achtung: Die Verwendung mehrerer Schlüssel führt zu Sortierproblemen, die gelöst werden müssen.

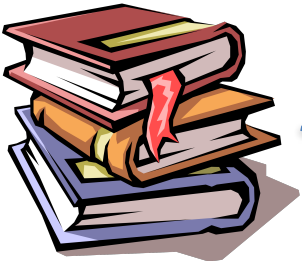
Einfachklassen

- B11 Laubbäume
- B111 Buchen
- B1111 Rotbuchen
- B112 Eichen
- B113 Kastanien

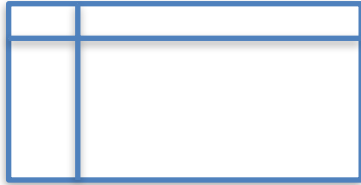
Dokumente über Pflanzen

Erschließung

Klassifikation

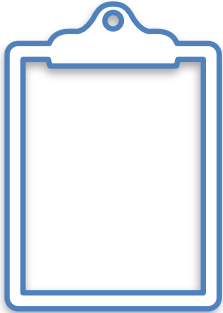


Inhaltsanalyse



Inhaltserschließung durch Vergabe von einer oder mehreren Notationen aus der Klassifikation

Suche in systematischer Freihand



Systematische Suche im Katalog



Dokumentbeschreibung mit Notationen

Aufstellungssystematiken

Eigenschaften

- systematische Ordnung der Buchbestände
- struktur evtl. fachabhängig
- präkombiniert
- Schlüssel weniger geeignet
- Notationssystem meist enumerativ

Beispiele

National (WB)

RVK – Regensburger Verbundklassifikation

GHBS – Gesamthochschulbibliothekssystematik

National (ÖB)

ASB – Allgemeine Systematik für Öffentliche
Bibliotheken

KAB – Klassifikation für Allgemeinbibliotheken

International

LCC – Library of Congress Classification

DDC – Dewey Decimal Classification

Universalklassifikationen

Eigenschaften

- systematische Suche im Katalog
- durchgängige Struktur
- präkombiniert
- präkombiniert mit Schlüsseln
- universal
- wissensorientiert
- Notationssystem meist strukturabbildend

Beispiele

National

DDC Deutsch

DK – Dezimalklassifikation

International

DDC – Dewey Decimal Classification

UDC – Universal Decimal Classification

Geschichte

- Tagung des Vereins Deutscher Volksbibliothekare (1951)
- Systematik-Kommission des VdBNW: „Allgemeine Systematik für Büchereien“ (1956)
Orientierung an Systematiken von Bremen und HÖB
- 2. Auflage (1977)
- 3. Auflage (1981)
- seit 1993 neue Revisionsbestrebungen (DBI)
- 1999 völlig überarbeitete Ausgabe (VBB, DBI)
- 2009 Überarbeitung (DBV, BIB, ekz)
- seit 2013 Online-Ausgabe

Merkmale und Aufbau

- Einsatz in ca. 65% der Öffentlichen Bibliotheken der alten Bundesländer
- Bestandteil der Lektoratsdienste der ekz
- 22+1 Hauptsachgruppen
- 2.000+x Sachgruppen
- modernisierte Sachgruppenbeschreibungen
- Schlagwortregister
- präkombiniert
- keine Schlüsselung
- strukturabbildendes Notationssystem

A	Allgemeines. Wissenschaft, Kultur ...
B	Biographische Literatur
C	Geographie, Ethnologie
D	Heimatkunde
E	Geschichte, Zeitgeschichte ...
F	Recht
G	Sozialwissenschaften
H	Wirtschaft
K	Religion
L	Philosophie
M	Psychologie
N	Pädagogik
O	Sprache
P	Literatur
R	Kunst
S	Musik. Tanz. Theater. Film. Hörfunk und Fernsehen
T	Mathematik
U	Naturwissenschaften
V	Medizin
W	Technik, Industrie, Handwerk und Gewerbe
X	Landwirtschaft. Forstwirtschaft. Fischwirtschaft ...
Y	Sport, Freizeitgestaltung
Z	Belletristik

Sachgruppen der ASB

N	Pädagogik
Ng	Vorschulische und außerschulische Bildung und Erziehung, Sozialpädagogik
Ngk	Familienerziehung, Elternratgeber <i>* Familienrecht s. Fkm *</i> <i>* Familiensoziologie s. Gcl 1 *</i> <i>* Kinder- und Jugendpsychologie s. Mbl 2 bis Mbl 21 *</i> <i>* Familientherapie s. Mcg 1 *</i>
Ngk 5	Freizeitgestaltung Hier: Beschäftigungsbücher für die Familie Hier auch: Gesamtdarstellungen zum Thema Kinderbeschäftigung <i>* Kinderspiele s. Ycl 1 *</i> <i>* Fest- und Feiergestaltung allgemein s. Yk und Ykk *</i>

L	Philosophie
La – Lal	Allgemeines
Lb – Lbq 59	Geschichte der Philosophie
Lc – Lcr	Einzelne Disziplinen der Philosophie
Le	Philosophische Betrachtungen
Ly	Über Leben und Werk von Persönlichkeiten
Lyk	Einzeldarstellungen (alphabetisch nach Persönlichkeiten)
Lz	Periodika

Z	Belletristik
Za – Zab	Werke verschiedener Literaturgattungen
Zb – Zbf	Epik
Zc	Lyrik
Zd – Zdx	Dramatik
Zm	Comics
Zo – Zox	Fremdsprachige Belletristik

Alphabetisches Schlagwortregister

verzeichnet die Begriffe aus den Sachgruppenbenennungen, Schlagwörter aus der Literatur und aus Benutzersicht gebräuchliche Begriffe

normiertes Vokabular (in der Regel gemäß GND)

Europa / Einigung / Geschichte

Elg

Statistik / Einzelne Bereiche

s. in den entsprechenden Sachgruppen

Radwandern / Führer

s. in den entsprechenden Sachgruppen bei C

Mann / Gesamtdarstellung

Gcq 2

Design / Allgemeines

Rq

Drucker <Datentechnik>

Blaumeise >> Meise / Zoologie

Idiotentest

Wkm 11

Verweisungen

Homonymenzusätze

spezielle Begriffe nur in Auswahl

Benutzervokabular

Geschichte

- Vorläufer seit 1961: „Systematik für Allgemeinbibliotheken (SAB)“
- 1978 als „Klassifikation für staatliche Allgemeinbibliotheken und Gewerkschaftsbibliotheken“ quasi *Einheitsklassifikation* der DDR
- 1990 erste veränderte Ausgabe unter dem Namen „Klassifikation für Allgemeinbibliotheken“
- seit 1992 KAB-Notationen als Fremddaten der ekz
- 1993 vollständig überarbeitete bundesdeutsche Ausgabe; nahezu alleinige Systematik in den fünf neuen Bundesländern
- seit 2017 online

Merkmale und Aufbau

- sieben Teilklassifikationen
- 24 Hauptklassen für Sachliteratur, 1 für Belletristik
- starke Präkombination
- sehr breite Berücksichtigung technischer Fachgebiete
- enumerative Notation mit einem Großbuchstaben und drei Ziffern : *K 260* Kunsthandwerk – Allgemeines
- alphabetisches und systematisches Schlagwortregister mit 1993 überarbeiteten Einträgen auf der Basis der SWD
- keine Schlüsselung

A	Allgemeines. Wissenschaftskunde. Geisteswiss., Sozialwiss. (Allg.)
B	Wirtschaft, Wirtschaftswissenschaften
C	Staat. Recht. Militärwesen
D	Geschichte. Zeitgeschichte. Politikwissenschaft
E	Philosophie. Soziologie. Religion
F	Psychologie. Pädagogik. Kultur
G	Sport. Freizeitgestaltung
H	Literaturwissenschaft
I	Sprachwissenschaft
K	Kunst
L	Geographie. Völkerkunde
M	Mathematik
N	Naturwissenschaften
O	Gesundheitswesen. Medizin. Sozialarbeit
P	Technik (Allgemeines). Energietechnik
Q	Elektrotechnik, Elektronik. Informationstechnik
S	Bergbau. Metallurgie. Maschinenbau
T	Bauwesen
U	Technologie nichtmetallischer Werkstoffe
V	Transport, Verkehr
W	Landwirtschaft, Forstwirtschaft. Jagd. Fischwirtschaft
X	Hauswirtschaft
Z	Informatik, Datenverarbeitung
R	Belletristik

F PSYCHOLOGIE. PÄDAGOGIK. KULTUR

F – Psychologie. Pädagogik. Kultur – Inhaltsverzeichnis und Navigation

[Ausklappen](#)

F 000 F 0 Allgemeines. Zusammenfassende und Gesamtdarstellungen

F – Psychologie. Pädagogik. Kultur – Inhaltsverzeichnis und Navigation

[Ausklappen](#)

F 1 Psychologie

** Angewandte Psychologie s. in den entsprechenden Sachgruppen **

** Praktische Psychologie s. in den entsprechenden Sachgruppen bei F 120 bis F 190 **

** Parapsychologie s. E 851 **

F 10 Allgemeines

F 100 F 100 Allgemeines. Zusammenfassende und Gesamtdarstellungen

F 101 F 101 Geschichte der Psychologie

** Geschichte einzelner Teilgebiete s. in den entsprechenden Sachgruppen **

F 102 F 102 Theoretische Richtungen und Strömungen der Psychologie

Hier: Individualpsychologie
Tiefenpsychologie
Gestaltpsychologie
Ganzheitspsychologie

** Einzelthemen s. F 110 bis F 190 **

Schlagwort	Notation(en)
Gesetzessammlung / Mehrere Rechtsgebiete	C 307
Gesetzgebung / Deutschland	C 220
Gespannfahrzeug	V 123
Gestalt / Literaturtheorie / Allgemeines	H 012
Gestaltpädagogik / Allgemeines	F 211
Gestaltpsychologie / Persönlichkeitspsychologie	F 121
Gestaltpsychologie / Theorie	F 102
Gestalttherapie	O 261
Gestaltung / Bildende Kunst / Allgemeines	K 103
Gestaltung / Literaturtheorie / Allgemeines	H 012
Gestaltwandel / Allgemeine Zoologie	N 711
Gestapo / Geschichte	C 201, D 343.1
Gesteck / Floristik	W 268-W 268.1
Gesteinskunde	N 441
Gesteinsmagnetismus	N 452
Gesteinsphysik	N 452
Gestik / Ausdruckspsychologie	F 121.1
Gestirn	N 320-N 324
Gestrick / Textiltechnik	U 420
Gestüt	W 343
Gesunde Lebensführung	O 610-O 619
Gesundheits-Checkup	O 200
Gesundheits-Reformgesetz	O 040
Gesundheitsberatung / Allgemeines	O 610
Gesundheitserziehung / Allgemeine Pädagogik	F 211
Gesundheitsförderung	O 610-O 619

Regensburger Verbundklassifikation

Geschichte

- seit 1965 Universitätsbibliothek Regensburg
- seit 1970 gemeinsam mit Verbundpartnern
- 1995-97 DFG-Projekt RVK-Online
- seit 2009 Web-Portal
- ca. 170 Anwender, 124 Vertragspartner

Merkmale und Aufbau

- 34 Fachsystematiken
- 2018 umfasste RVK-Online 857.528 Notationen
- starke Unterschiede im Umfang der Fächer
- zeitliche, räumliche und formale Aspektierung in der Gliederung; dadurch erschwerte hierarchische Transparenz
- präkombiniert mit bis zu 13 Gliederungsstufen
- numerische Schlüssel (Additionsprinzip) nach Fächern: z.B. Epochenschlüssel, Formalschlüssel, Regionenschlüssel
- starke alphabetische Reihung
- alphanumerische, enumerative Notation: zwei Großbuchstaben, 3-6 Ziffern; alphabetische Reihung durch Cutterung; Individualisierung durch Bandzahl, Auflage, Exemplarzahl

<https://rvk.uni-regensburg.de/regensburger-verbundklassifikation-online>

A	Allgemeines
B	Theologie und Religionswissenschaften
C	Philosophie. Psychologie
D	Pädagogik
E	Sprach- und Literaturwissenschaft
F	Klassische Philologie
G	Germanistik
H	Anglistik
I	Romanistik
K	Slavistik
L	Ethnologie. Klass. Archäologie. Kunstgeschichte. Musikwissenschaft
M	Politologie. Soziologie. Gesundheitswissenschaft. Militärwissenschaft
N	Geschichte
P	Rechtswissenschaft
Q	Wirtschaftswissenschaften
R	Geographie
S	Mathematik. Informatik
T	Allgemeine Naturwissenschaft. Geologie und Paläontologie
U	Physik
V	Chemie und Pharmazie
W	Biologie
X-Y	Medizin
Z	Land- und Forstwirtschaft. Technik. Sport

▼ MA - ML Politologie

MA 1000 Zeitschriften

- ▶ **MB** Grundlagen und Selbstverständnis des Faches
- ▶ **MC** Geschichte der politischen Philosophie und der Ideologien

▼ MD Politische Theorie, Grundbegriffe des Politischen

MD 1000 Politische Theorie, Allgemeines und Gesamtdarstellungen

▼ MD 1100 - MD 1800 Konflikttheorien

MD 1100 Allgemeines

MD 1300 Theorie der Klassen

MD 1500 Theorie des Pluralismus

MD 1700 Elitetheorien

MD 1800 Ökonomische Theorie der Politik

- ▶ **MD 2000 - MD 3550** Integrationstheorien
- ▶ **MD 4000 - MD 4900** Staatstheorie
- ▶ **MD 6000 - MD 6500** Politisches Verhalten, politische Psychologie
- ▶ **MD 7000 - MD 7850** Politische Entscheidungslehre
- ▶ **MD 8000 - MD 8300** Politischer Wandel
- ▶ **MD 8400 - MD 8990** Politische Auseinandersetzung
- ▶ **ME** Politische Systeme: Allgemeines und Vergleich
- ▶ **MF** Politische Systeme: einzelne Elemente
- ▶ **MG - MI** Politische Systeme einzelner Länder
- ▶ **MK** Internationale Politik

Registersuche

Begriff für UND Verknüpfung wählen...

Konflikttheorie 

Registerbegriff


Notation

Allgemeines


MD 1100

Konflikttheorien

MR 5300

Ergebnisse der Benennungssuche 

CutterJo 

Details zur Notation 

Wie nutze ich die RVK? Stand: 10/2018, Seiten insg.: 17

Wie nutze ich die RVK?

Neuigkeiten ab dem Update 10/2018

1. Die drei Versionen der RVK

Aus der Masterdatenbank werden drei Versionen der RVK generiert und im Webportal zur Verfügung gestellt:

- RVK Online
- RVK Druck
- RVK Einfach

Die zentrale Version ist RVK Online. Sie bietet als modernes Rechercheinstrument viele Funktionalitäten und wird ständig weiterentwickelt. Das letzte Upgrade erfolgte im Oktober 2018. RVK Druck und RVK Einfach bieten zu RVK Online ergänzende Funktionen.

2. RVK Online

RVK-Online ist vom Hauptmenü der Startseite des RVK-Portals heraus aufzurufen:

▼ GI 2400 - GI 9999 Einzelne Autoren

GI 2400 Anonyma

- ▶ **GI 2401 - GI 2404** Übersetzungen fremdsprachiger Literatur
- ▶ **GI 2430 - GI 2435** Autoren A
- ▶ **GI 2444 - GI 3040** Autoren B
- ▶ **GI 3188 - GI 3313** Autoren C
- ▶ **GI 3320 - GI 3433** Autoren D
- ▶ **GI 3470 - GI 3505** Autoren E
- ▶ **GI 3510 - GI 3561** Autoren F
- ▶ **GI 3590 - GI 4443** Autoren G
- ▶ **GI 4784 - GI 5378** Autoren H
- ▶ **GI 5380 - GI 5388** Autoren J
- ▶ **GI 5390 - GI 5863** Autoren K

▼ GI 5910 - GI 6243 Autoren L

- ▶ **GI 5910 - GI 5913** Lange, Samuel Gotthold
- ▶ **GI 6009 - GI 6012** Laroche, Sophie von

▼ GI 6100 - GI 6103 Lessing, Gotthold Ephraim

GI 6100 Gesamtausgaben

GI 6101 Einzelausgaben

GI 6102 Übersetzungen

GI 6103 Sekundärliteratur

- ▶ **GI 6110 - GI 6113** Lessing, Karl Gotthelf
- ▶ **GI 6151 - GI 6154** Lichtenberg, Georg Christoph

Registersuche +

Ergebnisse der Benennungssuche +

CutterJo -

Suchen



Name

Nummer

Ellis

E47

Lessing, Emilia Galotti – GI 6101 E53

E48

Els

E49

Elt

E51

Elw

E52

Em

E53

Emm

E54

Emp

E55

En

E56

Eng

E57

Engl

E58

Ein Dienst der [Universitätsbibliothek Eichstätt-Ingolstadt](#)

Details zur Notation +

Das Problem

Aufstellungssystematiken stellen eine systematische Ordnung der Bücher im Regal her, ordnen aber nicht die (möglicherweise zahlreichen) Bücher innerhalb einer Systemstelle.

Zielvorstellung

- mechanisches Ordnungsprinzip, z.B. also alphabetische Ordnung nach Verfassernamen
- Signaturtauglichkeit
- mengenmäßig ausgewogene Verteilung über das Alphabet

Signatur	18/LR 56950 A465	Alt, Michael: Das musikalische Kunstwerk
Lokalkennzeichen	31/PN 566 M612(3)	Bundesbaugesetz. Bearb. Otto Schlichter, Rudolf Stich, Hans-Joachim Tittel. 3. überarb. Aufl. [1.Aufl.u.d.Titel: Meyer, Klaus: Bundesbaurecht]
	00/DG 2434 G864	Zur Lyrikdiskussion. Herausgegeben von Reinhold Grimm
Notation	17/DR 6200 K29	Schulverfassung. Eingeleitet und bearbeitet von Adolf Kell
Cutter-Sanborn	10/NC 4900 I59	Bibliothek des Instituts für Zeitgeschichte. München. Alphabetischer Katalog
	53/RB 10053 G878	Die große illustrierte Länderkunde. Herausgegeben vom Lexikon-Institut Bertelsmann
	00/AV 87200 K64	Kleines Kommersbuch. Ein Liederbuch fahrender Schüler
	80/SK 150 V947 (nicht: V945)	Von Neumann, John: Continuous geometry

Geschichte

- Melvil Dewey (1851-1931), Bibliothekar, Bibliotheksschulgründer
- Auflage 1876, 44 Seiten
DDC 23. 2011, 4 Bände
- WebDewey, WebDewey Search
- gekürzte Ausgaben mit ca. 1/5 Umfang
- DDC 22. Deutsche Ausgabe, 2005
- seit 2006 DDC-Erschließung in DNB
ca. 90.000 Notationen jährlich
- Lizenz bei OCLC

Merkmale

- Universalklassifikation
- weltweite Verbreitung
135 Länder, 30 Sprachen
- Nutzung in den USA
95% der öffentlichen und Schulbibliotheken
25% der College- und Universitätsbibliotheken
20% der Spezialbibliotheken
- Library of Congress (Decimal Classification Division)
Anwender und Weiterentwickler
100.000 Titel/Jahr

WebDewey Search Suche mit der Dewey-Dezimalklassifikation Startseite | Hilfe

Suchbegriff oder Notation: Kürzungsstriche (DDC-Kurznotationen) anzeigen

Suche in: DNB GBV HeBIS SUB SWB FUB

Notation	Thema	Titel in dieser Klasse	Titel in dieser Klasse und Unterklassen	Weitere Titel
000	Informatik, Informationswissenschaft & allgemeine Werke	0 (DNB) 16 (GBV) 0 (HeBIS) 3 (SUB) 7 (SWB) 3 (FUB)	57653 (DNB) 677779 (GBV) 83454 (HeBIS) 123679 (SUB) 260176 (SWB) 49184 (FUB)	0 (DNB)
100	Philosophie & Psychologie	0 (DNB) 20 (GBV) 348 (HeBIS) 8 (SUB) 140 (SWB) 5812 (FUB)	70606 (DNB) 235848 (GBV) 83190 (HeBIS) 57860 (SUB) 173826 (SWB) 56540 (FUB)	0 (DNB)
200	Religion	0 (DNB) 96 (GBV) 0 (HeBIS) 10 (SUB) 375 (SWB) 3888 (FUB)	91715 (DNB) 309319 (GBV) 144243 (HeBIS) 89790 (SUB) 238032 (SWB) 74193 (FUB)	0 (DNB)
300	Sozialwissenschaften	0 (DNB) 28 (GBV) 0 (HeBIS) 12 (SUB) 173 (SWB) 5044 (FUB)	389258 (DNB) 2174504 (GBV) 520678 (HeBIS) 508441 (SUB) 1071452 (SWB) 57719 (FUB)	0 (DNB)
400	Sprache	0 (DNB) 34 (GBV) 0 (HeBIS) 8 (SUB) 317 (SWB) 3883 (FUB)	43908 (DNB) 158245 (GBV) 69949 (HeBIS) 55317 (SUB) 112302 (SWB) 53893 (FUB)	0 (DNB)
500	Naturwissenschaften	0 (DNB) 18 (GBV) 0 (HeBIS) 7 (SUB) 109 (SWB) 3323 (FUB)	150865 (DNB) 628725 (GBV) 207073 (HeBIS) 249404 (SUB) 298442 (SWB) 82672 (FUB)	0 (DNB)
600	Technik	0 (DNB) 16 (GBV) 0 (HeBIS) 5 (SUB) 157 (SWB) 3418 (FUB)	443032 (DNB) 1259483 (GBV) 252693 (HeBIS) 253439 (SUB) 567007 (SWB) 59496 (FUB)	0 (DNB)
700	Künste & Unterhaltung	0 (DNB) 7 (GBV) 0 (HeBIS) 2 (SUB) 441 (SWB) 4019 (FUB)	176911 (DNB) 583993 (GBV) 177260 (HeBIS) 85914 (SUB) 390993 (SWB) 42363 (FUB)	0 (DNB)
800	Literatur	0 (DNB) 5 (GBV) 0 (HeBIS) 1 (SUB) 66 (SWB) 4908 (FUB)	45032 (DNB) 717534 (GBV) 231625 (HeBIS) 232990 (SUB) 423349 (SWB) 89617 (FUB)	0 (DNB)
900	Geschichte & Geografie	0 (DNB) 18 (GBV) 0 (HeBIS) 9 (SUB) 90 (SWB) 3060 (FUB)	131099 (DNB) 698113 (GBV) 203387 (HeBIS) 202416 (SUB) 451173 (SWB) 92015 (FUB)	0 (DNB)


DNB = Deutsche Nationalbibliothek | GBV = Gemeinsamer Bibliotheksverband | HeBIS = HeBIS Verbundkatalog | SUB = SUB Göttingen | SWB = Südwestdeutscher Bibliotheksverband | FUB = FU Berlin

Hilfstafeln

Haupttafeln [Startseite](#) [000](#) [100](#) [200](#) [300](#) [400](#) [500](#) [600](#) [700](#) [800](#) [900](#)

Hilfstafeln [Startseite](#) [T1-0](#) [T2-0](#) [T3-0](#) [T3A-0](#) [T3B-0](#) [T3C-0](#) [T4-0](#) [T5-0](#) [T6-0](#)

Creative Commons License

 This work is licensed under a Creative Commons Attribution-NonCommercial-No Derivative Works 3.0 Unported License by OCLC Online Computer Library Center, Inc. Permissions beyond the scope of this license may be available at here. All copyright rights in the Dewey Decimal Classification system are owned by OCLC. Dewey, Dewey Decimal Classification, DDC, OCLC and WebDewey are registered trademarks of OCLC.

Prinzipien

- präkombiniert mit ausgeprägter Schlüsselung
- Dezimalnotation, strukturabbildend

Druckausgabe 4 Bände mit

Band 1: Praxishilfe, Hilfstafeln
 Band 2: Haupttafeln 000-599
 Band 3: Haupttafeln 600-999
 Band 4: DDC-Register

- insg. **über 4.000 Seiten**
- mehr als **60.000 Klassen**

WebDewey Search

Hierarchie

Notation Thema

Haupttafeln

Notation	Thema
	Haupttafeln
000	Informatik, Informationswissenschaft & allgemeine Werke
100	Philosophie & Psychologie
200	Religion
300	Sozialwissenschaften
400	Sprache
500	Naturwissenschaften
600	Technik
700	Künste & Unterhaltung
800	Literatur
900	Geschichte & Geografie

	Haupttafeln
100	Philosophie & Psychologie
150	Psychologie
152-158	Einzelne Themen der Psychologie
153	Kognitive Prozesse und Intelligenz
153.4	Nachdenken, Denken, Schließen (Schlussfolgerungen), Intuition, Wert, Urteilen
153.43	Schließen (Schlussfolgerungen)
153.432	Induktives Schließen
153.433	Deduktives Schließen

Nachweise

Haupttafeln					
Notation	Thema	Titel in dieser Klasse		Titel in dieser Klasse und Unterklassen	Weitere Titel
	Haupttafeln				
100	Philosophie & Psychologie	0 (DNB) 20 (GBV) 348 (HeBIS) 8 (SUB) 140 (SWB)		70606 (DNB) 235848 (GBV) 83190 (HeBIS) 57860 (SUB)	0 (DNB)
150	Psychologie	0 (DNB) 4 (GBV) 0 (HeBIS) 2 (SUB) 13 (SWB)		32574 (DNB) 89098 (GBV) 27062 (HeBIS) 18705 (SUB)	0 (DNB)
152-158	Einzelne Themen der Psychologie	2206 (DNB) 5748 (GBV) k.A. (HeBIS) 1153 (SUB)		29198 (DNB) 47807 (GBV) 20427 (HeBIS) 8609 (SUB)	20 (DNB)
153	Kognitive Prozesse und Intelligenz	450 (DNB) 2583 (GBV) 1245 (HeBIS) 563 (SUB)		5223 (DNB) 12298 (GBV) 5687 (HeBIS) 2665 (SUB)	7 (DNB)
153.4	Nachdenken, Denken, Schließen (Schlussfolgerungen), Intuition, Wert, Urteilen	611 (SWB) 220 (FUB)		10854 (SWB) 3044 (FUB)	7 (DNB)
153.43	Schließen (Schlussfolgerungen)	91 (DNB) 384 (GBV) 166 (HeBIS) 74 (SUB)		0 (DNB) 426 (GBV) 181 (HeBIS) 83 (SUB) 335 (SWB)	3 (DNB)
153.432	Induktives Schließen	311 (SWB) 34 (FUB)		35 (FUB)	
153.432	Induktives Schließen	4 (DNB) 8 (GBV) 4 (HeBIS) 2 (SUB) 8 (SWB)		0 (DNB) 11 (GBV) 4 (HeBIS) 3 (SUB) 10 (SWB) 0 (FUB)	0 (DNB)
153.433	Deduktives Schließen	0 (FUB)			
153.433	Deduktives Schließen	2 (DNB) 9 (GBV) 5 (HeBIS) 1 (SUB) 9 (SWB)		0 (DNB) 14 (GBV) 7 (HeBIS) 3 (SUB) 11 (SWB) 1 (FUB)	0 (DNB)

Schlüsselung/Facettierung

Hilfstafeln

Notation	Thema
	Hilfstafeln
T1--0	Hilfstafel 1. Standardschlüssel
T2--0	Hilfstafel 2. Geografische Gebiete, Zeitabschnitte, Biografien
T3--0	Hilfstafel 3. Schlüssel für Künste, für einzelne Literaturen, für einzelne literarische Gattungen
T3A--0	Hilfstafel 3A. Schlüssel für Werke von oder über Einzelautoren
T3B--0	Hilfstafel 3B. Schlüssel für Werke von mehr als einem oder über mehr als einen Autor
T3C--0	Hilfstafel 3C. Notationen zum Anhängen aufgrund von Anweisungen in Hilfstafel 3B, 700.4, 791.4, 808–809
T4--0	Hilfstafel 4. Schlüssel für einzelne Sprachen und Sprachfamilien
T5--0	Hilfstafel 5. Ethnische und nationale Gruppen
T6--0	Hilfstafel 6. Sprachen

Registersuche

Ergebnis(se) für "einkommen" in den Haupttafeln

Treffer im DDC-Register (Hauptbegriff)

24 Ergebnis(se) für "einkommen"

[Einkommen](#)

[Einkommen--Agrarsektor](#)

[Einkommen--Arbeitsökonomie](#)

[Einkommen--Bergbauindustrie](#)

[Einkommen--Finanzmanagement](#)

[Einkommen--Makroökonomie](#)

[Einkommen--Rechnungslegung](#)

[Einkommen--sekundärer Sektor](#)

[Einkommen--Steigerung--persönliche Finanzen](#)

[Einkommen--Verkehrsdienste](#)

[Einkommen-Konsum-Beziehungen--Makroökonomie](#)

[Einkommen natürlicher Personen](#)

[Einkommen natürlicher Personen--Makroökonomie](#)

[Einkommen natürlicher Personen--Makroökonomie--Verteilung](#)

[Einkommen privater Haushalte--Makroökonomie](#)

Notationsaufbau (number building)

Erweiterung der Notationen der Haupttafel um

- Schlüssel aus Hilfstafel 1
(Verwendung für alle Klassen aus den Tafeln möglich, Ausnahmen sind in den Tafeln genannt)
- Schlüssel aus Hilfstafeln 2-7 (Instruktion in Haupttafel)
- Anhängenzahl aus anderen Tafeln (Instruktion in Haupttafel)
- Anhängenzahl aus Zusatztafeln innerhalb der Tafeln (Instruktion in Haupttafel)

Beispiele

340.02573	Directory of American lawyers
340	Law
025	Directory of persons and organizations (Table 1)
73	United States (Table 2)
738.089951	Ceramic arts of Chinese artists the world over
738	Ceramic arts
089	Racial, ethnic, national groups (Table 1)
951	Chinese
330.944033	Economic situation and condition in France under Louis XIV
330	Economics
9	Geographical treatment (Economic Geography) (Schedule 330)
44	France and Monaco (Table 2)
0	Trennzeichen
33	Reign of Louis XIV, 1643-1715 (Schedule 944)

Verbale Inhaltserschließung

Inhaltsbeschreibende Merkmale

**Einführung in die Aufzucht von spät blühenden
Rotbuchen in Italien**

Klassifikatorische Inhaltsbeschreibung

BOT2003s2

Mögliche verbale Inhaltsbeschreibungen

Rotbuche; Italien; Blüte; Einführung

Buche, Einführung

Rotbuchenaufzucht

Aufzucht - Rotbuche - Italien

Rotbuche, italienische

Italien / Rotbuche / Blüte / spät / Einführung

Natürliche Sprache

- dient der Kommunikation
- Alltagssprache oder (wissenschaftliche) Fachsprache
- ist unmittelbar und gut verständlich
- Bedeutung wird durch Kontext und Grammatik bestimmt
- komplizierte Beziehungen sind gut darstellbar

Dokumentationssprachen

- dienen der Dokumentation
- künstliche Sprache oder normierter Ausschnitt der Alltags- bzw. Fachsprache
- nicht unmittelbar verständlich
- Bedeutung wird durch Regeln bestimmt
- komplizierte Beziehungen sind nur eingeschränkt darstellbar

Schlagwortsprachen

Klassifikationen

Thesauri

Beschreibung von komplexen Inhalten

Das Verhältnis zwischen Lehrern und Schülern ist, nachdem Letztere Erstere schlecht beurteilt haben und danach durch den Rektor die entsprechenden Konsequenzen gezogen wurden, was wiederum zu Verstimmungen im Kollegium geführt hat, eher angespannt.

Lehrer / Schüler / Beurteilung / Rektor / Stimmung

DF 2600 (Pädagogische Evaluation)

371.163 (Beurteilung von Lehrern und Erziehern)

Die Erde als Scheibe.

Erde / Scheibe

TG 1200 (Form der Erde)

525.14 (Form der Erde)

Inhaltliche Verdichtung ist immer mit Informationsverlust verbunden!

Möglichkeiten zur Formulierung inhaltlicher Aussagen über Dokumente

Abstracts

Vorteil

Bei Verwendung ganzer Sätze (Abstracts) starke inhaltliche Ausdrucksfähigkeit mit Differenzierungsmöglichkeiten

Nachteil

Homogenität für gleiche Sachverhalte schwer herstellbar. Kontexte werden durch Aufbereitung für das Suchvokabular zerstört

Schlagwortlisten, Freie Schlagwörter, Tags

Vorteil

Einfache Normierung und Vermeidung von Inkonsistenzen durch Copy und Paste

Nachteil

Geringer Umfang, sonst Unübersichtlichkeit
Keine Möglichkeiten, begriffliche Strukturen durch Relationen zwischen den Wörtern darzustellen

Thesauri, normiertes und strukturiertes Vokabular

Vorteil

Eindeutigkeit der inhaltlichen Bedeutung
Vermeidung von Mehrdeutigkeiten
Bei Verwendung als Normdatei gute Vokabularkonsistenz
Verwendung spezifischer Deskriptoren mit Möglichkeit zur hierarchischen Suche (koextensives Indexieren)

Nachteil

Aufwand zur Erstellung

Trehub, A.: MyLibrary oder interaktive Dienstleistungen: die Erfahrung einer akademischen Bibliothek. In: nfd Information - Wissenschaft und Praxis. 51(2000)H.6, S.367-372.

Interaktive, profilgesteuerte Internet-Dienstleistungen gewinnen in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern immer mehr Popularität. Im Bibliothekswesen nehmen diese Dienstleistungen normalerweise die Gestalt von personalisierten Homepages oder automatisierten Benachrichtigungsdiensten an. Dieser Beitrag schildert die Erfahrung einer akademischen Bibliothek in den USA und liefert einige Ideen für die weitere Entwicklung von interaktiven Dienstleistungen in der Bibliothek.

Abstracts

- sind zusammenfassende Dokumentbeschreibungen
- verwenden natürliche Sprache in ganzen Sätzen
- verdichten den Inhalt des Dokuments, ohne ihn „auf den Begriff zu bringen“

Freie Schlagwörter

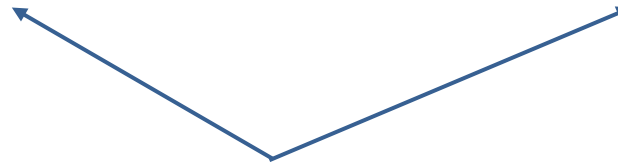
Crick, F.; Koch, C.: Das Problem des Bewußtseins. In: Spektrum der Wissenschaft. 1992, H.11, S.144-152.

Welche neuralen Aktivitäten bestimmten Bewußtseinsinhalten entsprechen, läßt sich in einfachen Fällen nunmehr experimentell untersuchen. Die Befunde erfordern freilich eine Interpretation in enger Zusammenarbeit von Psychologen, Neurophysiologen und Theoretikern.

Bewusstsein; experimentelle Neurophysiologie; experimentelle Psychologie



sprachliche Normierung
(Substantiv singular)



Fach statt Fachwissenschaftler

Freie Schlagwörter beschreiben den Inhalt des Dokuments, sind allerdings unkontrolliert, d.h. es ist grundsätzlich möglich, dass zwei Dokumente mit gleichem bzw. stark ähnlichem Inhalt unterschiedlich (mit verschiedenen Schlagwörtern) beschrieben werden.

Binder, W.: Das Fachreferentensystem der UB Bielefeld als Arbeitsinstrument für die SWD-gestützte Sacherschließung. In: Bibliotheksdienst. 28(1994)H.5, S.639-650.

Verbale Inhaltserschließung / Bielefeld / Universitätsbibliothek

Regeln für den Schlagwortkatalog / EDV-Unterstützung

Schlagwortnormdatei

Vorzugsbenennungen für Synonyme

Verwendung von „kontrolliertem“ Vokabular, d. h. gleiche Sachverhalte werden auch gleich erschlossen

Erschließung mit normiertem Vokabular bewirkt eine Zusammenführung der Literatur zum gleichen Thema unter einem Schlagwort (= Prinzip Schlagwortkatalog).

Stichwort aus Titel / Abstract / Volltext

Ordnung

- keine Informationsverdichtung
- keine inhaltliche Ordnung
- alphabetische Reihung

Suche

- thematische Suche ist Stichwortsuche
- Suchergebnisse nicht homogen
- sprachliche Probleme durch grammatikalische Vielfalt
- begriffliche Probleme durch fehlende Vokabularkontrolle

Müll, Abfall, Abfälle, Müllberg, Abfallberg, Zivilisationsmüll, Wegwerfgesellschaft, Müllverbrennungsanlage, Müllwiederverwertung, Recycling, Abfallvermeidung, Müllverwertung, Müllvermeidung, Grüner Punkt, Gelber Sack, Papiercontainer, Altpapier, Biotonne, Kompostierung, Müllreduzierung, Reduzierung von Müll, RMVA, Müllexport, Müllsack, Abfalltonne, Kehrichtsack, Computerschrott, Zwangspfand, Einwegflasche

Erschließung mit normiertem Vokabular: Schlagwort, Deskriptor

Ordnung

- Informationsverdichtung, d.h. Dokumente gleichen oder ähnlichen Inhalts werden mit gleichem Schlagwort / Deskriptor erschlossen
- inhaltliche Ordnung = Schlagwortkatalog

Suche

- thematische Suche ist Schlagwortsuche oder Thesaurussuche
- Suchergebnisse sind je nach Umfang der terminologischen Kontrolle thematisch homogen
- grammatikalische Probleme entfallen (auf der Ebene der Indexierungssprache)
- begriffliche Probleme sind durch Vokabularkontrolle zu lösen

Thesaurus

Prinzipien der Erstellung und Anwendung Beispiele



„TheSaurus is not a reptile“

Wayne Ellis, 1988

Was ist ein Thesaurus?

- Ein Thesaurus besteht aus einer begrenzten Sammlung von Begriffen für ein (in der Regel begrenztes) Fach- bzw. Dokumentationsgebiet
- Begriffe werden in Thesauri durch Deskriptoren repräsentiert
- Deskriptoren sind terminologisch kontrolliertes Vokabular der natürlichen Sprache oder Fachsprache
- Zwischen den Begriffen werden zur begrifflichen Präzisierung und Orientierung Begriffsbeziehungen ausgewiesen
- Die Darstellung der Begriffsbeziehungen erfolgt durch eine eigene, festgelegte Thesaurusnomenklatur

Die Erstellung eines Thesaurus umfasst als zentrale Aufgabe, die für die inhaltliche Beschreibung der Dokumente eines Gebietes wichtigen Begriffe

- zu sammeln
- sprachlich eindeutig zu repräsentieren
- einer terminologischen Kontrolle zu unterwerfen
- zu relationieren, d. h. (semantische oder a priori) Beziehungen zwischen den Begriffen auszuweisen
- Thesaurus spezifische Definitionen anzugeben

Bei der so gebildeten – möglichst für das Gebiet vollständigen – Sammlung von Begriffen mitsamt ihren Beziehungen handelt es sich um ein Kunstprodukt, das sich für die Darstellungen von Begriffsbedeutungen zwar der natürlichen Sprache bedient, in dem die Bedeutung einzelner Wörter jedoch von einer umgangssprachlichen Bedeutung abweichen kann. Die Bedeutung der Deskriptoren ist Thesaurus-spezifisch und kann dementsprechend von Thesaurus zu Thesaurus unterschiedlich sein. Sie erschließt sich nur innerhalb eines Thesaurus aus den verwendeten Hilfsmitteln.

Im Unterschied zu sprachlich oder rein terminologisch orientierten Thesauri (z.B. Synonym-Wörterbüchern), die Wortfeldsammlungen anstreben und genutzt werden können, um einen Sachverhalt stilistisch durch verschiedene sprachliche Wendungen auszudrücken, dient ein dokumentationssprachlicher Thesaurus der Reduzierung der Sprachvielfalt. Er soll - auch um den Preis der Bedeutungsveränderung einzelner Wörter - eine Verengung des Wortschatzes sein (Terminologische Kontrolle).

DIN 1463 Erstellung und Weiterentwicklung von Thesauri: Teil 1: Einsprachige Thesauri; Teil 2: Mehrsprachige Thesauri. Berlin: 1987-1993.

Wersig, G.: Thesaurus Leitfaden. 2. Aufl. München: Saur 1985

Aitchison, J., A. Gilchrist u. D. Bawden: Thesaurus construction and use: a practical manual. 4th ed. London: Aslib 2000.

[Topterme](#)

Hierarchie



Klassifikatorisches Indexieren

DEF Indexierungsverfahren, in dem der Dokumentinhalt durch intellektuell zugeteilte Notationen eines Klassifikationssystems repräsentiert wird.

TT [Informationerserschließung](#)

BF [Klassifizieren](#)
[Notationsvergabe](#)
[Notationszuteilung](#)

OB [Indexierungsverfahren](#)

ENG [Classificatory indexing](#)
[Indexing with notations](#)

Deskriptorsatz

Alphabetische Ordnung

Alphabetischer Thesaurus

- [Indexbasiertes Retrieval](#)
- [Indexieren](#)
- [Indexierung](#) (BF)
- [Indexierungsmethode](#) (BF)
- [Indexierungsprinzip](#)
- [Indexierungsprinzipien](#) (BF)
- [Indexierungssprache](#) (BF)
- [Indexierungssprachen](#) (BF)
- [Indexierungsverfahren](#)
- [Indikatives Abstract](#)
- [Individualname](#)
- [Information](#)
- [Information Retrieval](#)
- [Information Retrieval System](#)
- [Information Retrieval Test](#) (BF)
- [Informationelle Autonomie](#)
- [Informationelle Kompetenz](#) (BF)
- [Informationelle Überflutung](#) (BF)
- [Informationeller Überfluss](#) (BF)
- [Informationen](#) (BF)
- [Informations-Externalisierung](#) (BF)
- [Informationsdatenbank](#) (BF)
- [Informationerserschließung](#)
- [Informationsflut](#) (BF)
- [Informationsmittel](#)
- [Informationsrecherche](#) (BF)
- [Informationsrezeption](#) (BF)
- [Informationssystem](#)
- [Informationssysteme](#) (BF)
- [Informationsüberfluss](#) (BF)
- [Informationsüberflutung](#)
- [Informationsverarbeitung](#)
- [Informationsvisualisierung](#)
- [Informationswiedergewinnung](#) (BF)
- [Informatives Abstract](#)
- [Informatie](#)
- [Inhaltliche Erschließung](#) (BF)
- [Inhaltsanalyse](#)

Informationerserschließung

- [Heterogenitätsbehandlung](#)
- [Indexieren](#)
- [Indexierungsverfahren](#)
- [Automatisches Abstracting](#)
- [Automatisches Indexieren](#)
- [Linguistisch basiertes automatisches Indexieren](#)
- [Algorithmisches Verfahren \(Automatisches Indexieren\)](#)
- [Wörterbuchbasiertes Verfahren \(Automatisches Indexieren\)](#)
- [Statistisch basiertes automatisches Indexieren](#)
- [Automatisches Klassifizieren](#)
- [Latent Semantic Indexing](#)
- [Chain indexing](#)
- [Citation indexing](#)
- [Klassifikatorisches Indexieren](#)
- [Referieren](#)
- [Social tagging](#)
- [Verbales Indexieren](#)
- [Deskriptor Zuteilung](#)
- [Schlagwort Zuteilung](#)
- [Multilinguales Indexieren](#)
- [Inhaltsanalyse](#)
- [Kataloganreicherung](#)

Deskriptor

Definition

Topterm

Synonyme

Oberbegriffe

Unterbegriffe

Verwandte Begriffe

Fremdsprachige
Benennung

Synonym

Nicht-Deskriptor

Indexierungsverfahren

DEF Konkrete Verfahren zur Indexierung von Dokumentinhalten i.S. des Zuteilens inhaltskennzeichnender Ausdrücke aus Dokumentations-sprachen; hier auch verwendet für Verfahrensweisen des Abstracting.

TT [Informationerschließung](#)

BF [Indexierungsmethode](#)

OB [Indexieren](#)

UB [Automatisches Abstracting](#)

[Automatisches Indexieren](#)

[Automatisches Klassifizieren](#)

[Chain indexing](#)

[Citation indexing](#)

[Klassifikatorisches Indexieren](#)

[Referieren](#)

[Social tagging](#)

[Verbales Indexieren](#)

VB [Indexierungsprinzip](#)

ENG [Indexing method](#)

Indexierungsmethode

BS [Indexierungsverfahren](#)

Deskriptor

Deutsch**BS** (benutze Synonym)**BF** (benutzt für)**OB** (Oberbegriff)**UB** (Unterbegriff)**VB** (verwandter Begriff)**Englisch****USE****UF** (used for)**BT** (broader Term)**NT** (narrower Term)**RT** (related Term)**Thesaurus**

DEF Begrenzte Sammlung von alphabetisch geordneten Begriffen für ein (in der Regel begrenztes) Fachgebiet, die zur inhaltlichen Beschreibung von Dokumenten Verwendung finden sollen. Die Begriffe werden durch Deskriptoren (terminologisch kontrollierte Benennungen) repräsentiert. Zum Zwecke der Orientierung werden die Beziehungen zwischen den Begriffen durch eine eigene Nomenklatur ausgewiesen.

TT [Dokumentationssprache](#)

BF [Thesauri](#)

[Thesaurussoftware](#)

OB [Verbale Dokumentationssprache](#)

UB [Facettierter Thesaurus](#)

[Fach-Thesaurus](#)

[Universal-Thesaurus](#)

VB [Gleichordnendes Indexieren](#)

[Semantisches Netz](#)

[Verbales Indexieren](#)

ENG [Thesaurus](#)

- **Beseitigen von synonymen Wortformen** durch Bestimmung von Deskriptoren und Nicht-Deskriptoren
- **Eliminierung von Quasi-Synonymen** durch Behandlung als:
 - Synonym oder
 - Verwandter Begriff
- **Bereinigen von Homonymen oder Polysemen** (z.B. durch Zusätze, wenn die Fachgebietseingrenzung allein nicht ausreicht)
- Aufstellen von Regeln für das Umgehen mit:
 - Adjektiv-Substantiv-Verbindungen Klassifikatorische Inhaltserschließung
 - Komposita Terminologiekontrolle
 - Phrasen etc. Bibliografische Kontrolle
- Herstellen von **Begriffsrelationen** (Hierarchie, Verwandtschaft)

Synonym vs Verwandter Begriff

Synonym: bedeutungsgleich

VB sind Deskriptoren!

Normdatei

DEF Ein Verzeichnis von normierten Begriffen zur Verwendung als Deskriptor in der Dokumentation. Eine Normdatei ist damit eine Form eines kontrollierten Vokabulars, in dem festgelegt wird, welche Ansetzung bei der Erschließung zu verwenden ist.

TT [Bibliografische Kontrolle](#)

BF [Normdateien](#)

OB [Normierung](#)

VB [Regelwerk](#)

[Terminologische Kontrolle](#)

ENG [Authority file](#)

Synonym vs. Quasi-Synonym

Synonym

Bedeutungsgleichheit

Abkürzungen bzw. Akronyme
und ihre Auflösung

Abk. – Abkürzung
BGH – Bundesgerichtshof

Unterschiede in der Schreibweise

Fotografie – Photographie

Regional unterschiedlicher
Sprachgebrauch

Fleischer – Metzger
Brötchen – Semmel – Schrippe

Varianten der Wortart

Berufliche Ausbildung – Berufsausbildung

Umgangssprache vs. Fachsprache

Krebs – Karzinom
Bücherei – Bibliothek

Übersetzungen aus einer
Fremdsprache

Science – Wissenschaft
Public library – Öffentliche Bibliothek

Bedeutungsähnlichkeit

Quasi-Synonym



Quasi-Synonyme liegen vor, wenn die entsprechenden Wörter in einem Kontext bedeutungsmäßig austauschbar sind. In Dokumentationssprachen sind Quasi-Synonyme entweder als Synonym oder als Verwandter Begriff zu behandeln.

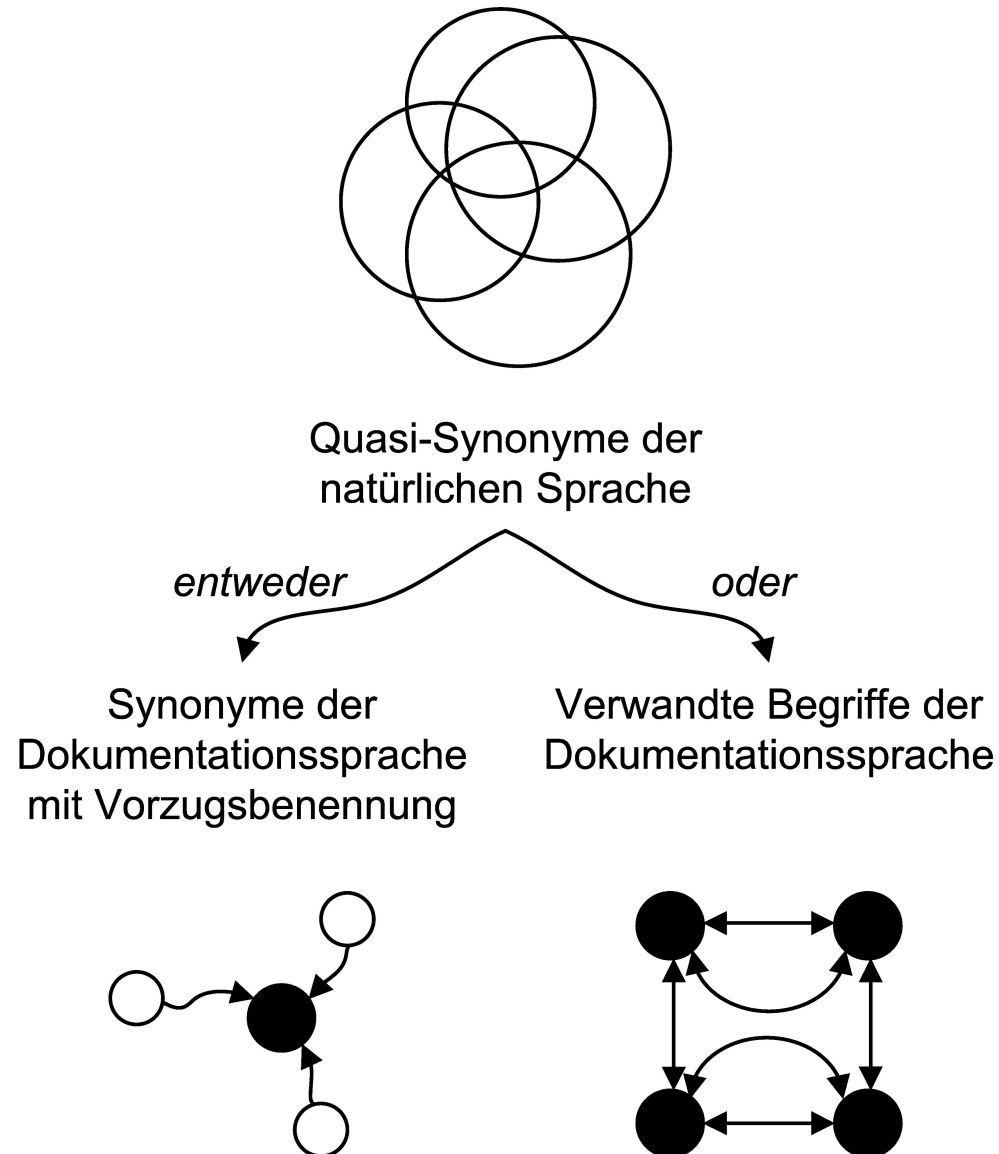


Abb. 2.12 Behandlung von Quasi-Synonymen in Dokumentationssprachen

Homonyme nennt man Wörter, die mehrere Bedeutungen besitzen, also für mehrere Begriffe stehen

Schloss

Ball

Knie

In manchen Fällen ist den verschiedenen Bedeutungen anzusehen, welche Bedeutungskomponente bei der gleichen Namensgebung eine Rolle gespielt haben mag; solche Fälle werden als Polyseme bezeichnet.

Bei der intellektuellen Gestaltung einer Dokumentationssprache ergibt sich als Aufgabe die sog. **Disambiguierung** (Bedeutungsdifferenzierung), d. h. in der Regel wird durch Anfügen eines geeigneten Zusatzes die jeweils gemeinte Bedeutung eindeutig klargestellt; z. B.

Schloss [Gebäude]

Schloss [Schließvorrichtung]

Bei Personen werden häufig Lebensdaten verwendet oder (berufs-)fachliche Einordnungen vorgenommen. Homonym und Homonymenzusatz müssen im Index als Einheit suchbar sein.

Komposita

Unternehmensorganisation

Informationswirtschaft

Wissensmanagement

Begriffliche Verknüpfung

Unternehmen, **Organisation**

Information, **Wirtschaft**

Wissen, **Management**

letzter

Bestandteil ist
Oberbegriff des
Kompositums

Eigennamen für Konzepte (keine begriffliche Verknüpfung)

Schuhschnabel

Zerlegung kann Mehrdeutigkeit erzeugen

Geldwaschanlage

Klammeraffe

Topfblume

Blumentopf

Wirtschaft

Milchkuh

Kuhmilch

In Dokumentationssprachen muss entschieden werden, ob und in welchem Umfang Komposita zerlegt werden sollen und können.

Zu einem Erschließungskonzept gehört die Vereinbarung von **Indexierungsregeln**. Diese Regeln legen fest, wie bei der Zuteilung von Erschließungsmerkmalen zu den einzelnen Dokumenten vorgegangen wird. Indexierungsregeln legen fest, auf welche Art und Weise die im Erschließungskonzept vereinbarten Aspekte durch die Elemente der zu benutzenden Dokumentationssprache (Klassifikation, Thesaurus) repräsentiert werden.

Beim **gleichordnenden Indexieren** stehen die Indexierungselemente ohne Angaben wechselseitiger Bezugnahmen nebeneinander, sie werden aneinander gereiht, meist in alphabetischer Abfolge. Beziehungen zwischen Gegenständen können nicht ausgedrückt werden.

Syntaktisches Indexieren benutzt Verbindungsausdrücke, Konnektoren oder Rollenoperatoren genannt, zwischen den Indexierungselementen, unterscheidet Reihenfolgen oder setzt Syntaxelemente ein.

Dokumentinhalt:

Die Beurteilung des Rechtsbegriffs der groben Fahrlässigkeit durch den Bundesgerichtshof im Rahmen des gutgläubigen Erwerbs beweglicher Sachen

Gleichordnendes Indexieren:

Deutschland <Bundesrepublik> ; Bundesgerichtshof ; Rechtsprechung ; Grobe Fahrlässigkeit ; Gutgläubiger Erwerb ; Bewegliche Sache

Syntaktisches Indexieren:

1. Deutschland <Bundesrepublik> / Bundesgerichtshof >> Beurteilung < Grobe Fahrlässigkeit
2. Gutgläubiger Erwerb > Bewegliche Sache

/	Geografikum mit Körperschaft
>>	ist Produzent / Akteur von
<	ist Gegenstand / Objekt von
>	ist Handlung mit

Dokument:

Protokoll zur außerordentlichen Sitzung der Entwurfskommission zur Formulierung des Rinderkennzeichnungs- und Rindfleischetikettierungsüberwachungsaufgabenübertragungsgesetzes

Aussagekraft hoch
Vorhersagbarkeit gering

Aussagekraft niedrig
Vorhersagbarkeit hoch

Aussagekraft mittel
Vorhersagbarkeit mittel

Stark präkombinierte Indexate:

Rinderkennzeichnungsüberwachungsaufgabenübertragungsgesetz ;
Rindfleischetikettierungsüberwachungsaufgabenübertragungsgesetz

Begrifflich elementare, auf Postkoordination orientierte Indexate:

Aufgabe ; Etikettierung ; Fleisch ; Gesetz ; Kennzeichnung ; Rind ; Übertragung ;
Überwachung

Mittelweg: Postkoordination präkombinierter Indexate:

Aufgabenübertragungsgesetz ; Etikettierungsüberwachung ; Rinderkennzeichnung ;
Rindfleisch

Abb. 2.29 Gegenüberstellung präkombiniertes Vokabular – elementare Begrifflichkeiten

Unverzichtbar sind zwei Anforderungen:

1. Die **Dokumentation** der getroffenen Entscheidungen im normierten Vokabular, ggf. mit Vereinbarung der nicht gewählten Variante als Synonym für Suchvorgänge.
2. Die **Konsistenz** der getroffenen Entscheidungen.

Koextensives vs. subsummierendes Indexieren

Dokumentinhalt:

Der Lebensraum des Malaysia-Tigers auf der malaiischen Halbinsel

Subsummierende Indexierung:

Asien ; Großkatze ; Hinterindische Halbinsel ; Katze ; Malaiische Halbinsel ;
Malaysia-Tiger ; Südostasien ; Tiger

Koextensive Indexierung:

Malaiische Halbinsel ; Malaysia-Tiger ; Lebensraum

mehr potenzielle Sucheinstiege?

ABER: Suche nach „Katze“ findet
immer alle Dokumente mit
„Tigern“

Abb. 2.30 Gegenüberstellung Koextensive Indexierung – Subsummierende Indexierung

Koextensives Indexieren

die Wiedergabe aller begrifflichen Bestandteile des Themas in Umfang und Spezifität sowie möglichst auch der das Thema begründenden Beziehungen

Subsummierendes Indexieren

Verwendung von Oberbegriffen zu den im Dokument behandelten Begriffen
gleichzeitige Verwendung von Begriffen aus einem hierarchischen Begriffsstrang

Hierarchieprobleme bei Präkombinierung

Teilaspekte jeweils gegenläufig hierarchisch

Bauwerke

England

Hängebrücken



London

Brücken

Abstraktionsrelation (Transitivität)

Brücken

?

Englische Hängebrücken

Präkombination von Sachbegriff und Geografikum

?

Londoner Brücken

Instanzrelation zwischen Allgemeinbegriff und Individualname

Tower Bridge

Individualname

Geschichte

- 1979 Expertengespräch zur Sacherschließung
- 1980 DBI-Expertenkommission
- 1981 Entwurf: Regeln für den Schlagwortkatalog, 58 S.
- 1982 2. Entwurf, 210 S.
- 1983 3. Entwurf, 233 S.
- 1986 RSWK I, 281 S.
- 1991 RSWK II, 288 S.
- 1992 Praxisregeln RSWK und SWD, Loseblattausgabe
- 1994 Sacherschließung in Online-Katalogen
- 1998 RSWK III, Loseblattausgabe
- 2017 4. , vollständig überarbeitete Auflage als „Regeln für die Schlagwortkatalogisierung“

<https://d-nb.info/1126513032/34>

Merkmale

- einheitliches deutschsprachiges Regelwerk zur verbalen Inhaltserschließung in Deutschland, Österreich und Schweiz
- kooperative Erschließungspraxis: Deutsche Nationalbibliothek und Bibliotheksverbände
- Erschließung deutschsprachiger Neuerscheinungen mit RSWK durch DNB (Reihe A)
- kooperative Pflege der Gemeinsamen Normdatei (GND) durch DNB und Verbände
- verbale Erschließung mit Vokabularkontrolle (GND)
- Bildung von Schlagwortfolgen
- Prinzip des „engen“ Schlagworts

§§ 1 - 20	Grundregeln
§§ 101 - 116	Personenschlagwörter
§§ 201 - 213	Geografische Schlagwörter
§§ 301 - 318	Sachschlagwörter
§§ 330 - 331	Ethnografische Schlagwörter
§§ 332 - 336	Sprache, Wörterbücher, Literatur
§§ 401 - 418	Zeitschlagwörter und andere Zeitaspekte
§§ 501 - 505	Formangaben
§§ 601 - 620	Körperschaften, Konferenzen und Veranstaltungen
§§ 706 - 734	Werke (ohne musikalische Werke)
§§ 735 - 773	Weitere Regeln und musikalische Werke

§2, Abs. 2. Schlagwortkatalogisierung, Gemeinsame Normdatei (GND), Schlagwortfolge

Die Schlagwortkatalogisierung basiert auf der natürlichen Sprache. Sie folgt festgelegten Regeln für die Erfassung der Schlagwörter (vgl. § 9) sowie für deren Verwendung zur Wiedergabe eines Dokumentinhalts. Die Schlagwörter werden in der GND geführt. Bei der Zuordnung der Schlagwörter zu den Dokumenten sind grundsätzlich zwei strukturell unterschiedliche Verfahren möglich:

- Die Verwendung einzelner unverbundener Schlagwörter, die unabhängig von dokumentspezifischen Beziehungen gleichrangig nebeneinander gestellt werden (**gleichordnende Indexierung**).
- Die Kombination einzelner Schlagwörter zu Schlagwortfolgen, die den themen-spezifischen Zusammenhängen entsprechen (**syntaktische Indexierung**). Das vorliegende Regelwerk sieht **Schlagwortfolgen** (vgl. § 13) vor. Die Reihenfolge der Schlagwörter wird primär durch Schlagwortkategorien und ergänzend durch inhaltliche Kriterien bestimmt (vgl. § 14).

Es wird davon ausgegangen, dass auch eine gleichordnende Indexierung Kombinationen mehrerer Schlagwörter erzeugt, die einen verstehbaren Kontext ergeben und mit den Schlagwortfolgen weitgehend interoperabel sein sollen. ?

<004>

<http://d-nb.info/1180063740>

∞

XA-DE-HE

19,N11

Schmidt, Jochen: Grundkurs Informatik – das Übungsbuch : 148 Aufgaben mit Lösungen / Jochen Schmidt. - Wiesbaden, Germany : Springer Vieweg, [2019]. - 185 Seiten ; 24 cm, 339 g. - (Lehrbuch) . - [Inhaltstext](#) . - [Angaben zum Inhalt](#) . - [Inhaltsverzeichnis](#) - ISBN 978-3-658-25944-0 Broschur : circa EUR 24.99 (DE), circa EUR 25.69 (AT), circa CHF 28.00 (freier Preis) - ISBN 3-658-25944-2 - Bestellnummer: 978-3-658-25944-0 - Bestellnummer: 86940903 - EAN 9783658259440 . - Erscheint auch als Online-Ausgabe Grundkurs Informatik – Das Übungsbuch. - Wiesbaden : Springer Fachmedien Wiesbaden, 2019. - Online-Ressource

SW: Informatik □ *Theoretische Informatik*

DDC: 004.076 □ *004.0151*

FSW: Aufgabensammlung

Zwei Schlagwortfolgen

Formschlagwort

Geografikum

Sachschlagwörter

Zeitschlagwort

Formschlagwort

Beispiele

<360;300;940>

<http://d-nb.info/1131381203>

∞

XA-DE-NI

17,N20

Johann, Christian: Anreiz, Moral, Verdienst : die Mittelklasse im Wohlfahrtsstaat der USA von Großer Depression bis 1972 / Christian Johann. - [1. Auflage]. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, [2017]. - 337 Seiten ; 24 cm. - (Kritische Studien zur Geschichtswissenschaft ; Band 226) . - [Inhaltsverzeichnis](#) . - Dissertation, Freie Universität Berlin, 2015 - ISBN 978-3-525-35207-6 Festeinband : circa EUR 65.00 (DE), circa EUR 66.90 (AT), circa CHF 81.90 (freier Preis) - ISBN 3-525-35207-7 - Bestellnummer: 35207 - EAN 9783525352076 . - Erscheint auch als Online-Ausgabe Anreiz, Moral, Verdienst / Christian Johann. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2017. - Online-Ressourcen, 337 Seiten


SW: USA ; Wohlfahrtsstaat ; Sozialpolitik ; Mittelstand ; Geschichte 1932-1972

DDC: 361.610973

FSW: Hochschulschrift

Gemeinsame Normdatei (GND)

Identnummer

	
Link zu diesem Datensatz	http://d-nb.info/gnd/4117641-8
Sachbegriff	Wohlfahrtsstaat Vorzugsbezeichnung
Quelle	M
Synonyme	Versorgungsstaat Vorsorgestaat Synonyme
Thematischer Bezug	Verwandter Begriff: Sozialstaat Verwandte Begriffe
DDC-Notation	330.126 361.65
Systematik	8.2a Innenpolitik ; 10.2ab Wirtschaftssystem ; 9.5a Sozialpolitik, Entwicklungshilfe
Typ	Allgemeinbegriff (saz)
Andere Normdaten	LCSH: Welfare state RAMEAU: État providence Relationierung zu anderen Normdateien
Thema in	462 Publikationen <ol style="list-style-type: none"> 1. <i>Economic and Social Rights in Authoritarian Regimes: Rights, Well-Being and Strategies of Authoritarian Rule in Singapore, Jordan and Belarus</i> Kalēja, Ance. - Heidelberg : Universitätsbibliothek Heidelberg, 2019 2. <i>Family Life in Japan and Germany</i> Wiesbaden : Springer Fachmedien Wiesbaden, 2019, 1st edition 2019 3. ...
Maschinell verknüpft mit	329 Publikationen <ol style="list-style-type: none"> 1. <i>Der polnische Wohlfahrtsstaat und die Wohlfahrtsstaatstypologie nach Esping-Andersen</i> Krotoszynska, Monika. - München : GRIN Verlag, 2019, 1. Auflage 2. <i>Der polnische Wohlfahrtsstaat und die Wohlfahrtsstaatstypologie nach Esping-Andersen</i> Krotoszynska, Monika. - München : GRIN Verlag, 2019, 1. Auflage, digitale Originalausgabe 3. ...

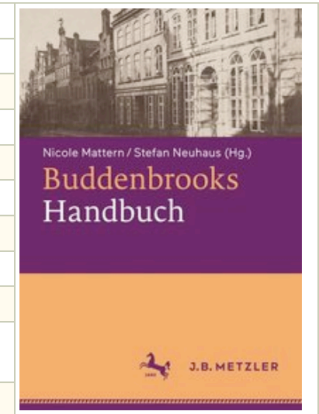
Link zu diesem Datensatz	http://d-nb.info/gnd/4099299-8
Verfasser/Urheber	Mann, Thomas
Titel des Werkes	Buddenbrooks
Quelle	Kindler neu
Zeit	erschienen: 1901
Land	Deutschland (XA-DE)

Sprache(n)	Deutsch (ger)	Ergebnis der Suche nach: "buddenbrooks"
Weitere Angaben	Roman, 1901	← Zurück zur Trefferliste
DDC-Notation	833.912	Treffer 13 von 731
Systematik	12.2p Personen z	

Typ	Werk (wit)
Thema in	85 Publikationen

1. 100 Jahre Leipzig : D
2. "Aus mein Leipzig : D
3. ...

Link zu diesem Datensatz	http://d-nb.info/1170229662
Titel	Buddenbrooks-Handbuch
Person(en)	Mattern, Nicole (Herausgeber)
Organisation(en)	J.-B.-Metzlersche Verlagsbuchhandlung und Carl-Ernst-Poeschel-Verlag (Verlag)
Verlag	Stuttgart : J.B. Metzler
Zeitliche Einordnung	Erscheinungsdatum: 2018
Umfang/Format	Online-Ressource (pdf)
Andere Ausgabe(n)	Erscheint auch als Druck-Ausgabe: Buddenbrooks-Handbuch
Persistent Identifier	URN: urn:nbn:de:101:1-2018103103195692511895 DOI: 10.1007/978-3-476-04650-5
URL	http://www.springerlink.com/content/978-3-476-04650-5 (Verlag)
ISBN/Einband/Preis	978-3-476-04650-5
EAN	9783476046505
Sprache(n)	Deutsch (ger)
Anmerkungen	Lizenzpflichtig
Schlagwörter	Mann, Thomas: Buddenbrooks
DDC-Notation	833.912 [DDC23ger]
Sachgruppe(n)	830 Deutsche Literatur



Mann, Thomas: Buddenbrooks

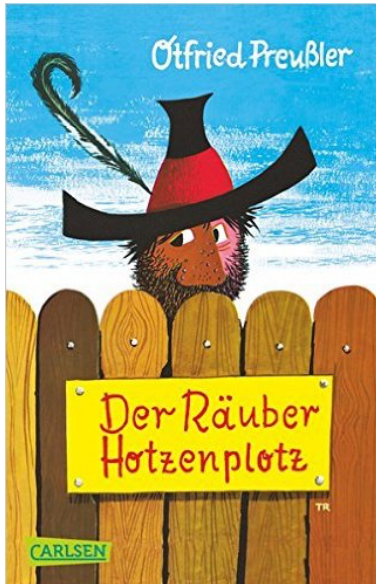
Maschinell verknüpft mit	5 Publikationen
---------------------------------	-----------------

1. Die Genea König, Fra
2. Segen brin Schopenh Richter, Ju
3. ...

Zugehörige Publikationen	9 Publikationen
---------------------------------	-----------------

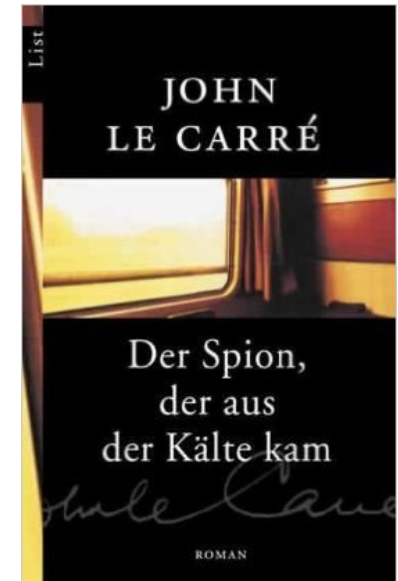
1. [Mann] Buddenbro Mann, Tho
2. [Mann] Buddenbro Mann, Tho
3. ...

Online-Zugriff	Archivobjekt öffnen
<p>bibtip Andere Benutzer fanden auch interessant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Buddenbrooks-Handbuch Stuttgart : J.B. Metzler, Part of Springer Nature - Springer-Verlag GmbH, 2018, 1. Auflage 2018 ■ Buddenbrooks-Handbuch Stuttgart : Kröner, 1988 ■ Ende der Familie - Ende der Geschichte Lutosch, Heide. - Bielefeld : Aisthesis-Verl., 2007 	
Treffer 13 von 731	Gehe zu → <input type="text"/>



Räuber Hotzenplotz
Kasperl- und Seppl-Geschichte
Moral
Kriminalität

Kalter Krieg
Spionage
Sowjetunion



Spezifische Probleme bei der Erschließung schöner Literatur

- Fiktionalität: Gegenstände, Handlungen, Orte, Personen müssen nicht real sein
- Zugehörigkeit zu einem Genre oder einer Literaturgattung:
 - Genre: z.B. Krimi, Heimat, Science Fiction, Märchen
 - Literaturgattung: z.B. Erzählungen, Lyrik
- Emotionale Aspekte: z.B. Spannung, Liebe
- Berücksichtigung der Zielgruppe und des Lesealters
- Verträglichkeit mit der Erschließung von Sachliteratur im Katalog bei verbaler Erschließung

ASB – Z – Belletristik

Za – Werke verschiedener Literaturgattungen

Zb – Epik

Zc – Lyrik

Zd – Dramatik

Zf – Satire, Parodie, Witze

Zm – Comics

Zo – Fremdsprachige Belletristik

KAB – R – Belletristik

R 0 – Werke verschiedener Literaturgattungen

R 1 – Epik

R 2 – Lyrik

R 3 – Dramatik

R 7 – Comics

R 8 – Fremdsprachige Belletristik

SKJ

Systematik für Kinder- und Jugendbibliotheken (SKJ)

Hauptgliederung

- 1 Bilderbücher**
- 2 Märchen und Fabeln**
- 3 Sagen und Legenden**
- 4.1 Erzählungen für Kinder: 6 – 9 Jahre**
- 4.2 Gedichte, Reime und gemischte Sammlungen**
- 4.3 Kindersachbücher: bis 9 Jahre**
- weitere Unterteilung wie bei der Sachliteratur für Erwachsene –
- 5.1 Erzählungen für Kinder: 9 – 13 Jahre**
- 5.2 Jugendromane: ab 13 Jahre**
- 5.3 Dramen und Gedichte**
- 6 Jugendsachbücher: ab 9 Jahre**
- weitere Unterteilung wie bei der Sachliteratur für Erwachsene –
- 7 Comics**

Aufstellung alphabetisch nach Verfasser

Alphabetische Gesamtliste der Interessenkreise (IK)

Schöne Literatur – Buch und Hörbuch

Abenteuer
Afrika
Alter
Arabische Welt
Arbeitswelt
Asien
Außenseiter
Australien
Biografie
Debüt
Ehe/Beziehung
Erfahrung
Erotik
Esoterik
Familie
Fantasy
Film
Fokus Sprache
Frauen
Freundschaft
Gesellschaft
Heimat
Historischer Krimi
Historisches
Horror
Humor/Satire
Internet
Jahreszeiten
Junge Erwachsene
Justizthriller
Kanada
Kindheit/Jugend
Krankheit
Krieg/Frieden

Krimi
Kunst
Lateinamerika
Liebe
Literatur
Männer
Medien
Migration
Missbrauch
Mittelalter
Musik
Mystery
Nahe Osten
Nationalsozialismus
Natur/Umwelt
Neuseeland
Philosophisches
Politthriller
Psychothriller
Rassismus
Reisen
Religion
Science-Fiction
Sexuelle Orientierung
Sport
Sucht
Tanz/Theater
Thriller
Tiere
Tod/Trauer
USA
Weihnachten
Zeitgeschichte

Formale Interessenkreise

Buch:
Anthologie
Buch zum Film
Comic
Erzählungen
Graphic Novel
Großdruck
Inklusion
Interkulturell
Klassiker
Leicht zu lesen
Lyrik
Manga
Märchen
Moderne Klassiker
Poetry Slam
Sagen
Vorlesen
Zweisprachig

Formale Zweit-Interessen-

Schauplätzen:
Baden-Württemberg
Hessen
Rheinland-Pfalz
Nordrhein-Westfalen
Ostdeutschland
Bayern
Berlin
Sachsen
Österreich
Schweiz
Niedersachsen

Formale Interessenkreise

Hörbuch:
Anthologie
Autorenlesung
Daisy-MP3
Erzählungen
Hörspiel
Hörspiel zum Film
Klassiker
Live
Lesung
Lyrik
Märchen
Moderne Klassiker
MP3
Originalfassung
Poesie und Musik
Poetry Slam
Sagen
Zweisprachig



Ihre Ansprechpartner:

Buch
Anne-Marie Metzger
Tel. 07121 144-139
Anne-Marie.Metzger@ekz.de

Hörbuch
Deborah Schneider
Tel. 07121 144-136
Deborah.Schneider@ekz.de

Abenteuer
Afrika
Alter
Arabische Welt
Arbeitswelt
Asien
Außenseiter
Australien
Biografie
Debüt
Ehe/Beziehung
Erfahrung
Erotik
Esoterik
Familie
Fantasy
Film
Fokus Sprache
Frauen
Freundschaft
Gesellschaft
Heimat
Historischer Krimi
Historisches
Horror
Humor/Satire
Internet
Jahreszeiten
Junge Erwachsene
Justizthriller
Kanada
Kindheit/Jugend
Krankheit
Krieg/Frieden

Krimi
Kunst
Lateinamerika
Liebe
Literatur
Männer
Medien
Migration
Missbrauch
Mittelalter
Musik
Mystery
Nahe Osten
Nationalsozialismus
Natur/Umwelt
Neuseeland
Philosophisches
Politthriller
Psychothriller
Rassismus
Reisen
Religion
Science-Fiction
Sexuelle Orientierung
Sport
Sucht
Tanz/Theater
Thriller
Tiere
Tod/Trauer
USA
Weihnachten
Zeitgeschichte

Interessenkreisaufkleber:

- zusätzlich zur Signatur (Aufstellung nach Signatur)
- zusätzlich zur Signatur (Aufstellung nach Interessenkreis)
- nur Interesselkreisaufkleber

Alphabetische Gesamtliste der Interessenkreise (IK)



Zur inhaltlichen Erschließung der Kinder- und Jugendliteratur der SKJ-Gruppen 1/4.1/4.2/4.3/5.1/5.2/6

ABC
 Abenteuer
 Adoption
 Ägypter
 Altertum
 Andere Länder
 Aufklärung
 Basteln
 Bauernhof
 Baustelle
 Behinderung
 Beruf
 Biografie
 Biologie
 Bücher/Lesen
 Chemie
 Comic
 Computer / Internet
 Cool – Chaos – Katastrophen
 Deutschland
 Dinosaurier
 Drogen
 Dystopie
 Entdeckungen
 Erde – Weltall
 Erfindungen
 Erstes Lesealter¹
 Essen und Trinken
 Europa
 Experimente
 Fabeln
 Fahrzeuge
 Familie
 Fantastisches²
 Fantasy
 Farben / Formen
 Feste
 Feuerwehr
 Film – TV
 Freundschaft
 Freundschaft – Liebe
 Fußball
 Garten
 Gedichte
 Gefühle
 Gegensätze
 Geschichte
 Gewalt
 Graphic Novel
 Griechen
 Grusel / Horror
 Gruseliges
 Gute-Nacht-Geschichten
 Handarbeiten
 Haustiere
 Hexen
 Hexenverfolgung
 Homosexualität
 Hunde
 Ich werde groß³
 Indianer
 Jahreszeiten
 Jugendkriminalität
 Katzen
 Kindergarten
 Kinderlieder
 Kinderreime
 Klassiker
 Kochen und Backen
 Körper – Gesundheit
 Krankheit
 Krieg / Frieden
 Krimi
 Kunst
 Lektüre
 Lektüre – DaF
 Lektüre – Englisch
 Lektüre – Französisch
 Lektüre – Spanisch
 Lernhilfe Primar
 Lernhilfe Sek. I
 Lernhilfe – Biologie Sek. I
 Lernhilfe – Chemie Sek. I
 Lernhilfe – Deutsch Primar
 Lernhilfe – Deutsch Sek. I
 Lernhilfe – Englisch Primar
 Lernhilfe – Englisch Sek. I
 Lernhilfe – Französisch Sek. I
 Lernhilfe – Geschichte Sek. I
 Lernhilfe – Latein Sek. I
 Lernhilfe – Mathe Primar
 Lernhilfe – Mathe Sek. I
 Lernhilfe – Physik Sek. I
 Lernhilfe – Spanisch Sek. I
 Liebe – Sex
 Literatur
 Lustiges
 Mädchen – Frauen
 Märchen
 Manga
 Mathematik
 Medien
 Meer
 Migration
 Miteinander leben
 Mittelalter
 Mobbing
 Musik
 Mystery
 Nationalsozialismus
 Natur
 Naturkatastrophen
 Naturwissenschaften
 Neonazis
 Ostern
 Pferde
 Pflanzen
 Philosophie
 Physik
 Piraten
 Polargebiete
 Politik
 Polizei
 Rätsel
 Rassismus
 Recht
 Religion
 Ritter
 Römer
 Sagen
 Scheidung
 Schule
 Schwangerschaft
 Science-Fiction
 Sekten
 Selbstmord
 Sexueller Missbrauch⁴
 Spielen
 Sport
 Sprache
 Streit
 Styling
 Sucht
 Tanz
 Technik
 Theater
 Thriller
 Tiere
 Tod
 Uhr – Zeit
 Umwelt
 Urzeit
 Vampire
 Verkehr
 Vögel
 Wald
 Weihnachten
 Wetter
 Wirtschaft
 Wissen von A–Z⁵
 Witze
 Zahlen

Zaubern
 Zeichnen / Malen
 Zeitgeschichte⁶
 Zirkus
 Zoo
 Zum Vorlesen
 Zweiter Weltkrieg

Redaktionelle, formale Zweit-Interessenkreise (Vergabe durch ekz-Lektorat):

DaF/DaZ
 Für Jungs
 Gemeinsam Lesen
 Großbuchstaben
 Inklusion
 Interkulturell
 Leicht zu lesen
 Mehrsprachig
 Rekorde
 Soundbuch
 Sprachkurs
 Sprachlehrwerk
 Wimmelbuch
 Zweisprachig

¹ Vorschule, 1. und 2. Klasse

² Vorwiegend bei 4.1 in Abgrenzung zu Fantasy bei 5.1 und 5.2

³ Bilderbuch: Schnuller, Töpfchen u. ä. Themen

⁴ bei 4.3: Aufklärung

⁵ Umfassende, sowohl alphabetische wie systematische Nachschlagewerke

⁶ ab 1945 bis Gegenwart

Ihre Ansprechpartner:
 Marita Blessing
 Tel. 07121 144-131
 Marita.Blessing@ekz.de

Suzanne Hassel
 Tel. 07121 144-162
 Suzanne.Hassel@ekz.de

ekz.bibliothekservice GmbH
 Bismarckstraße 3
 72764 Reutlingen
 Tel. + 49 7121 144-420
 Fax + 49 7121 144-478
 info@ekz.de
 www.ekz.de

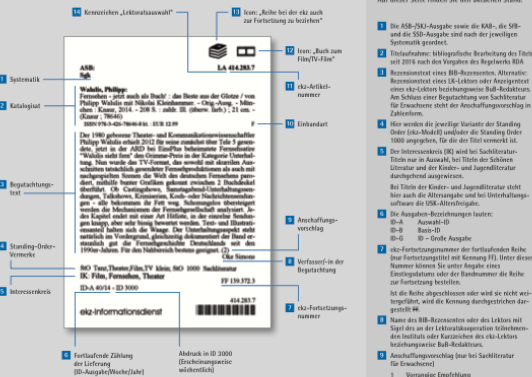
ABC
 Abenteuer
 Adoption
 Ägypter
 Altertum
 Andere Länder
 Aufklärung
 Basteln
 Bauernhof
 Baustelle
 Behinderung
 Beruf
 Biografie
 Biologie
 Bücher/Lesen
 Comic
 Computer / Internet
 Cool – Chaos – Katastrophen
 Deutschland
 Dinosaurier
 Drogen
 Dystopie
 Entdeckungen
 Erde – Weltall
 Erfindungen
 Erstes Lesealter¹
 Essen und Trinken
 Europa
 Experimente
 Fabeln
 Fahrzeuge
 Familie
 Fantastisches²
 Fantasy

Haustiere
 Hexen
 Hexenverfolgung
 Homosexualität
 Hunde
 Ich werde groß³
 Indianer
 Jahreszeiten
 Jugendkriminalität
 Katzen
 Kindergarten
 Kinderlieder
 Kinderreime
 Klassiker
 Kochen und Backen
 Körper – Gesundheit
 Krankheit
 Krieg / Frieden
 Krimi
 Kunst
 Lektüre
 Lektüre – DaF
 Lektüre – Englisch
 Lektüre – Französisch
 Lektüre – Spanisch
 Lernhilfe Primar
 Lernhilfe Sek. I
 Lernhilfe – Biologie Sek. I
 Lernhilfe – Chemie Sek. I
 Lernhilfe – Deutsch Primar
 Lernhilfe – Deutsch Sek. I
 Lernhilfe – Englisch Primar
 Lernhilfe – Englisch Sek. I
 Lernhilfe – Französisch Sek. I
 Lernhilfe – Geschichte Sek. I

ekz-Informationdienst

https://www.ekz.de/uploads/tx_mmekzdownloads/ID_entschluesselt.pdf

Der ID-Zettel – entschlüsselt



Der ekz-Informationdienst (ID) transportiert auf dem sogenannten „ID-Zettel“ eine Fülle von Informationen zu den besprochenen Medien. Viele Wochen lang Zeit gleich. Im Zuge der Weiterentwicklung des ekz-Angebots kommen aber auch immer wieder neue hinzu und Vertrauen erfüllt. Auf dieser Seite finden Sie den aktuellen Stand.

Die ASB-DA-Ausgabe sowie die ASB-, die Sgk- und die Sgk-Ausgabe sind nach der jeweiligen Systematik geordnet.

Die ASB-DA-Ausgabe: Bibliografische Beschreibung des Titels und 2012 nach dem Konzept des Regierwerks ASB.

Rezensenten: Bibliografische, Alternative, Rezensionen eines IK-Lektors oder Rezensenten eines ekz-Lektors beziehungsweise Bst-Redaktors. Am Schluss einer Begutachtung von Sachliteratur für Erwachsene steht der Anschaffungsvorschlag in Ziffern.

Hier werden die jeweilige Variante der Standard- oder Mini-Mittelnummer der Standard- oder Mini-Mittelnummer, für die der Titel vermerkt ist.

Der Interessenkreis (IK) wird bei Sachliteratur-Titeln nur in Auswahl, bei Titeln der Schönen Literatur und der Kinder- und Jugendliteratur ausschließlich angegeben.

Bei Titeln der Kinder- und Jugendliteratur steht hier auch die Altersangabe und bei Unterhaltungssoftware die USK-Altersfreigabe.

Die ASB-DA-Rezensionen lauten: 0-A Ausgab-ID 0-B Bst-ID 0-C 0-E Größe-Ausgabe

ekz-Fortsetzungsnr. der fortlaufenden Reihe (nur Fortsetzungstitel mit Kennung FF). Unter dieser Nummer können Sie unter Angabe eines Einmalbestells oder der Endnummer der Reihe zur Fortsetzung bestellen.

Bei der Reihe abgeschlossen oder wird sie nicht weitergeführt, wird die Kennung durchgezogen dargestellt.

Wenn ein Bst-Rezensent oder ein Lektor ein Signal aus der Lektoratsauswahl (Lektorat) des Heftchens oder Karzettels der ekz-Lektoren beziehungsweise Bst-Redaktors.

Anschaffungsvorschlag (nur bei Sachliteratur für Erwachsene): 1 Vorrangige Empfehlung 2 Allgemeine Empfehlung 2-3 Erweiterter Angebot 3 Angebotliche oder fakultatives Angebot 4 Bedingte Empfehlung Bei entsprechend geprüften Titeln im alphabetischen Reihenfolge erweitert durch: 0 Gedruckt 1 Auch für Kinder-/Jugendlekturen 5 Auch für Schulbibliotheken

Angaben zur Einbandart: 6 ekz-Fortsetzungsnummer 7 Originaltitel 8 Unter dieser Nummer ist das Buch bei der ekz bestellbar.

Bei Büchern: 9 Band-Titel, Titel von aktueller Interesse 10 Titel für Textes 11 Titel zum Film oder zur TV-Sendung

Bei Nonbook-Medien: 12 CD-/DVD-ROM 13 Hörbuch

Reihe bei der ekz auch zur Fortsetzung zu beziehen: 14 Bei Nonbooks

Die ID-Kennzeichnung erhalten Titel, die von dem ekz-Lektorat aufgrund der Begehrtheit für besonders bibliotheksupport relevant werden.

So erschließen die Informationen des oben abgebildeten ID-Zettels in dem ekz-Medienverzeichnis.

14 Kennzeichen „Lektoratsauswahl“

13 Icon: „Reihe bei der ekz auch zur Fortsetzung zu beziehen“

ASB: Sgk

LA 414.283.7

1 Systematik

2 Katalogisat

3 Begutachtungstext

4 Standing-Order-Vermerke

5 Interessenkreis

6 Fortlaufende Zählung der Lieferung (ID-Ausgabe/Woche/Jahr)

7 ekz-Fortsetzungsnummer

8 Verfassers-/in der Begutachtung

9 Anschaffungsvorschlag

10 Einbandart

11 ekz-Artikelnummer

12 Icon: „Buch zum Film/TV-Film“

13 Icon: „Reihe bei der ekz auch zur Fortsetzung zu beziehen“

14 Kennzeichen „Lektoratsauswahl“

Walulis, Philipp:
Fernsehen - jetzt auch als Buch! : das Beste aus der Glotze / von Philipp Walulis mit Nikolai Kleinhammer. - Orig.-Ausg. - München : Knauer, 2014. - 208 S. : zahlr. Ill. (überw. farb.) ; 21 cm. - (Knauer ; 78646)
ISBN 978-3-426-78646-8 kt. : EUR 12.99

Der 1980 geborene Theater- und Kommunikationswissenschaftler Philipp Walulis erhielt 2012 für seine zunächst über Tele 5 gesendete, jetzt in der ARD bei EinsPlus beheimatete Fernsehserie "Walulis sieht fern" den Grimme-Preis in der Kategorie Unterhaltung. Nun wurde das TV-Format, das sowohl mit skurrilen Ausschnitten tatsächlich gesendeter Fernsehproduktionen als auch mit nachgespielten Szenen die Welt des deutschen Fernsehens parodiert, mithilfe bunter Grafiken gekonnt zwischen 2 Buchdeckel überführt. Ob Castingshows, Samstagabend-Unterhaltungssendungen, Talkshows, Krimiserien, Koch- oder Nachrichtensendungen - alle bekommen ihr Fett weg. Schonungslos übersteigert werden die Mechanismen der Fernsehgesellschaft analysiert. Jedes Kapitel endet mit einer Art Hitliste, in der einzelne Sendungen knapp, aber sehr bissig bewertet werden. Text- und Illustrationsanteil halten sich die Waage. Der Unterhaltungsaspekt steht natürlich im Vordergrund, gleichzeitig dokumentiert der Band erstaunlich gut die Fernsehgeschichte Deutschlands seit den 1990er-Jahren. Für den Nahbereich bestens geeignet. (2)

Oke Simons
StO Tanz,Theater,Film,TV klein, StO 1000 Sachliteratur
IK: Film, Fernsehen, Theater
FF 139.372.3
ID-A 40/14 - ID 3000

ekz-Informationdienst
414.283.7

6 Fortlaufende Zählung der Lieferung (ID-Ausgabe/Woche/Jahr)

Abdruck in ID 3000 (Erscheinungsweise wöchentlich)

Dimensionen

Kategorien

Beispiele

AMP-Methode

Inhalt

Handlung,
Ablauf des Geschehens

psychologische Entwicklung,
Beschreibung

soziale Beziehungen

Gruselgeschichten, ein Buch mit
„action“

Liebesgeschichte, eine Buch mit
Psychologie

Familienchronik, ohne Politik

Hintergrund

Zeit

Historischer Roman, ein Buch über
das 16. und 17. Jahrhundert

Ort
(geografisch, soziales Umfeld, Berufe)

Reisebeschreibung, ein Buch über
das Landleben, ein Buch über
Arbeiter

Absicht, Einstellung des Autors

emotionaler Bereich

humorvoll, spannend, unterhaltend

kognitiver Bereich (Information)

philosophisch, politisch, nicht zu
viele Probleme

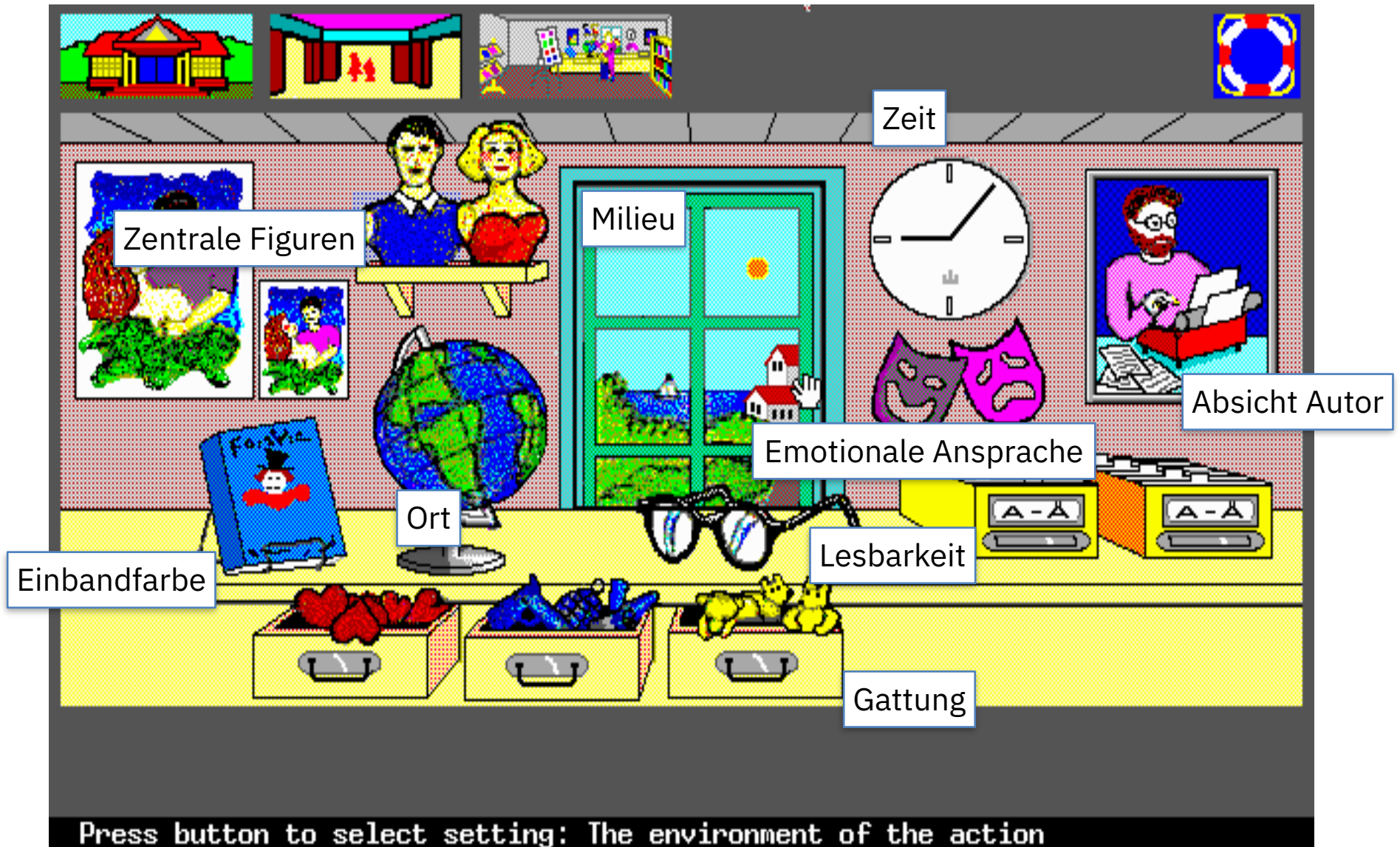
Zugang

Lesbarkeit

leicht, nicht kompliziert, nicht zu
schwer

physische Eigenschaften,
Beschaffenheit

Schriftbild, Großdruck, Serie,
Größe, Umfang, modern, alt



SØG EMNE: SE BØGER

FORFATTER	Le Carre, John.
TITEL	Spionen der kom ind fra kulden. 231 sider.
HANDLING	Engelsk efterretningstjeneste. Spions forsøg på at myrde chefen for den østtyske spionage.
STED	England. London. Østtyskland. Berlin.
MILJØ	Spionmiljø.
TID	1960erne.
OPLYSNING	Realistisk beskrivelse af den kolde krig og af spionage i udenrigstjenesten.
OPLEVELSE	Spændende.
GENRE	Roman. Spionroman. Klassiker.
LÆSBARHED	Let at læse. Normal typografi.
UDGAVE	År 1974. Voksenbog.

London Spionroman 1960erne Spændende

Move the pointer to a picture and see what you can do



RSWK § 4 – Inhaltsanalyse, Abs. 6

Die Aufnahme von schöner Literatur, von Kinder- und Jugendliteratur beschränkt sich i. d. R. auf Dokumente, die ein bestimmtes, als Problem, Ereignis oder mit einem Namen benennbares Thema behandeln. Zur Kennzeichnung dieser Dokumentgruppen tritt eine Formangabe hinzu (vgl. §§ 3,2e, 760; 763)
Anm.: Zur Erschließung mit Gattungsbegriffen vgl. jedoch § 5,3 und 4.

Titel: Hölderlin : ein Roman / Peter Härtling. - 1989

SWW p Hölderlin, Friedrich, 1770-1843
 f Fiktionale Darstellung

Titel: Minus Drei macht Party / Ute Krause. - 2015.

SWW s Dinosaurier ; s Geburtstagsfeier
 f Kinderbuch

Bitte beachten Sie auch das Erschließungskonzept der DNB: Die DNB vergibt bereits seit 1. September 2017 für den Bereich der Belletristik und Kinder- und Jugendliteratur keine Schlagworte mehr und reduzierte die intellektuelle Schlagwortvergabe zum 1. Juli 2019 nochmals. Die ekz gibt im Rahmen ihrer Dienste unverändert die Schlagworte in dem Umfang weiter, wie die DNB diese zur Verfügung stellt. Eine eigene Schlagwortvergabe durch die ekz.bibliotheksservice GmbH erfolgt nicht.

Schöne Literatur

§ 760 Aufnahmeprinzipien für den Schlagwortkatalog

Gemäß § 3,2 kann schöne Literatur in den Schlagwortkatalog aufgenommen werden. Die Aufnahme beschränkt sich auf

- a) thematisch erschließbare Werke (vgl. § 4,6),
- b) Anthologien.

Zunächst ist zu prüfen, ob die Darstellung so kenntnisreich, umfassend und informativ ist, dass ein Nachweis im Schlagwortkatalog sinnvoll erscheint. Dabei ist den Benutzerinteressen Rechnung zu tragen. Der literarische Wert und das Genre eines Dokuments bleiben unberücksichtigt, ebenso i. d. R. Einzelaspekte. Bei Anthologien wird die literarische Gattung erschlossen.

SWW s Französisch ; s Märchen
f Anthologie

Darüber hinaus ist die Erschließung der literarischen Gattung oder literarischer Strömungen nur bei lokaler Anwendung möglich (vgl. § 5,4).

§ 761 Schlagwortformen und Schlagwortkategorien

Sämtliche nach RSWK vorgesehenen Schlagwortformen und -kategorien können auch zur Inhaltserschließung schöner Literatur verwendet werden. Der Zusatz (Motiv) wird bei der Beschlagwortung der schönen Literatur nicht verwendet (vgl. § 336,8,a).

SWW s Einsamkeit ; s Lyrik
f Anthologie

SW s Körperbehinderung
f Fiktionale Darstellung

Ergebnis der Suche nach: "fiktionale" and "darstellung"

[← Zurück zur Trefferliste](#)

Treffer 2 von 160090



Link zu diesem Datensatz	http://d-nb.info/1201766907
Art des Inhalts	Fiktionale Darstellung
Titel	Das Lächeln des Himmels / Ben Bennett
Person(en)	Bennett, Ben (Verfasser)
Ausgabe	1. Auflage 2020
Verlag	Köln : beHEARTBEAT
Zeitliche Einordnung	Erscheinungsdatum: 2020
Umfang/Format	Online-Ressource, 238 Seiten (epub)
Andere Ausgabe(n)	Erscheint auch als: ISBN: 978-3-404-16459-2
Frühere/spätere Titel	Vorangegangen ist: ISBN: 9783838701271
Persistent Identifier	URN: urn:nbn:de:101:1-2019121813424596527846
ISBN/Einband/Preis	978-3-7325-8038-5
Sprache(n)	Deutsch (ger)
Schlagwörter	Los Angeles, Calif. ; Hochschullehrer ; Mittleres Lebensalter ; Verlieben ; Studentin Belletristische Darstellung
Sachgruppe(n)	830 Deutsche Literatur ; B Belletristik
Literarische Gattung	Erzählende Literatur: Gegenwartsliteratur ab 1945



GND	
Link zu diesem Datensatz	http://d-nb.info/gnd/1071854844
Sachbegriff	Fiktionale Darstellung
Quelle	Wikipedia unter Fiktion
Erläuterungen	Verwendungshinweis: Für Werke mit fiktionalem Charakter. Für belletristische Sammlungen verwende Anthologie (RDA AH-007).
Systematik	12.3 Literaturgattung ; 15.3 Film ; 15.4 Rundfunk, Neue Medien
Typ	Allgemeinbegriff (saz); Formangabe zur Art des Inhalts (saf)
Beispiele	<p>1 Begriff</p> <ol style="list-style-type: none"> Collins, Suzanne / <i>The hunger games (Roman)</i> (2008) Werk (wit)
Untergeordnet	<p>1 Datensatz</p> <ol style="list-style-type: none"> Belletristische Darstellung
Thema in	<p>7 Publikationen</p> <ol style="list-style-type: none"> <i>Ein Glasmärchenbuch - nicht nur für Kinder</i> Thalmeyer, Sabine. - Kleintettau : Glasbewahrer am Rennsteig e.V, 2019, 2. Auflage [Doppelwelt] <i>The world across</i> Meier, Dominik A.. - Eggolsheim : Dominik A. Meier, 2019, First edition ...
Maschinell verknüpft mit	<p>1 Publikation</p> <ol style="list-style-type: none"> <i>Fiktionale Darstellung des muslimischen Exodus 1923/24 aus Sicht eines Griechen</i> Imhof, Lisa. - München : GRIN Verlag, 2012, 1. Auflage, digitale Originalausgabe

Gattungsbegriffe

Angelegen an die:
Warengruppen des Verzeichnisses lieferbarer
Bücher (VLB)



Liste der in der DNB verwendeten Gattungsbegriffe

Erzählende Literatur

- Erzählende Literatur: Hauptwerk vor 1945
- Erzählende Literatur: Gegenwartsliteratur ab 1945
- Historische Romane und Erzählungen
- Erzählende Literatur: Anthologien
- Romanhafte Biographien

Spannung

- Krimis, Thriller, Spionage
- Historische Kriminalromane
- Horror

Science Fiction, Fantasy

- Science Fiction
- Fantasy
- Fantastische Literatur

Gemischte Anthologien

Lyrik, Dramatik

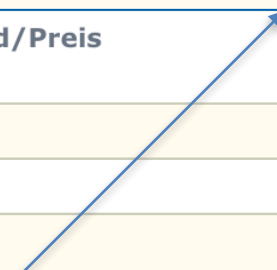
- Lyrik
- Dramatik

...


Link zu diesem Datensatz	http://d-nb.info/dnbn/1010874802
Übergeordnet	120 Spannung
Literarische Gattung	121 Krimis, Thriller, Spionage
Synonyme	Belletristik/Krimis, Thriller, Spionage Kriminalliteratur Spionage (Motiv) Spionageroman Spionageromane Agentenroman Agentenromane Spionagegeschichte Spionagegeschichten Krimi Kriminalroman Kriminalromane Kriminalerzählung Kriminalerzählungen Detektivroman Detektivromane Krimis, Thriller, Spionage
Siehe auch	122 Historische Kriminalromane
Zugehörige Publikationen	87070 Publikationen <ol style="list-style-type: none">1. <i>(to) bless you!</i> <i>Bears, Janessa. - Mühlthal, Hess</i>2. <i>[Cold Case - Countdown]</i> <i>Cold Case - Das gezeichnete Op</i> <i>Frennstedt, Tina. - Köln : Lübbe</i>3. ...

Inhaltliche Erschließung mit RSWK, DNB-Sachgruppen und Gattungsbegriffen

Link zu diesem Datensatz	http://d-nb.info/106109622X		
Art des Inhalts	Fiktionale Darstellung		
Titel	Der Spion, der aus der Kälte kam : Roman / John le Carré. Aus dem Engl. von Sabine Roth		
Person(en)	Le Carré, John (Verfasser) Roth, Sabine (Übersetzer)		
Werk(e)	The spy who came in from the cold (dt.)		
Ausgabe	Ungekürzte Ausg., 1. Aufl.		
Verlag	Berlin : Ullstein		
Zeitliche Einordnung	Erscheinungsdatum: 2015		
Umfang/Format	275 S. ; 19 cm	Körperschaft	Sach-SW
Schlagwörter	Geografikum	Berlin ; Großbritannien. Secret Service ; Spionageabwehr ;	Geschichte 1961-1962 ;
	Form-SW	Belletristische Darstellung	Zeit-SW
Sachgruppe(n)	820 Englische Literatur ; B Belletristik		
Literarische Gattung	Krimis, Thriller, Spionage		
ISBN/Einband/Preis	978-3-548-28725-6 kart. : EUR 9.99 (DE), EUR 10.30 (AT), sfr 13.90 (freier Pr.) 3-548-28725-5		
EAN	9783548287256		
Sprache(n)	Deutsch (ger), Originalsprache(n): Englisch (eng)		
Schlagwörter	Berlin ; Großbritannien. Secret Service ; Spionageabwehr ; Geschichte 1961-1962 ; Belletristische Darstellung		
Sachgruppe(n)	820 Englische Literatur ; B Belletristik		
Literarische Gattung	Krimis, Thriller, Spionage		
Weiterführende Informationen	Inhaltstext		

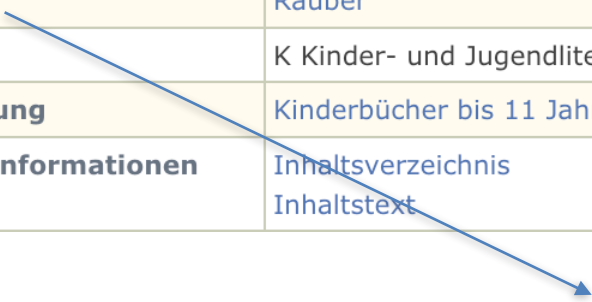


Inhaltliche Erschließung mit RSWK, DNB-Sachgruppen, Gattungsbegriffen und Zielgruppe

	
Link zu diesem Datensatz	http://d-nb.info/1070098752
Art des Inhalts	Kinderbuch
Titel	Der Räuber Hotzenplotz / eine Kasperlgeschichte von Otfried Preußler
Person(en)	Preußler, Otfried (Verfasser)
Organisation(en)	Carlsen Verlag (Verlag)
Werk(e)	Preußler, Otfried: Der Räuber Hotzenplotz
Ausgabe	1. Aufl.
Verlag	Hamburg : Carlsen
Zeitliche Einordnung	Erscheinungsdatum: Dezember 2015
Umfang/Format	124 Seiten : Illustrationen ; 19 cm
ISBN/Einband/Preis	978-3-551-31478-9 Broschur : EUR 5.99 (DE), EUR 6.20 (AT), sfr 9.50 (freier Pr.) 3-551-31478-0
EAN	9783551314789
Sprache(n)	Deutsch (ger)
Beziehungen	Carlsen ; 1478
Zielgruppe	Kind
Schlagwörter	Räuber
Sachgruppe(n)	K Kinder- und Jugendliteratur
Literarische Gattung	Kinderbücher bis 11 Jahre
Weiterführende Informationen	Inhaltsverzeichnis Inhaltstext



Zielgruppe	Kind	VLB
Schlagwörter	Räuber	Sach-SW
Sachgruppe(n)	K Kinder- und Jugendliteratur	
Literarische Gattung	Kinderbücher bis 11 Jahre	



Aitchison, Jean, Alan Gilchrist und David Bawden: *Thesaurus construction and use : a practical manual*, 4. Aufl., London: Aslib 2000.

Alex, Heidrun: „*Die Dewey-Dezimalklassifikation (DDC)*“, in: Alex, Heidrun, Guido Bee und Ulrike Junger (Hrsg.): *Klassifikationen in Bibliotheken: Theorie – Anwendung – Nutzen*, Berlin, Boston: De Gruyter Saur 2018 (Bibliotheks- und Informationspraxis 53), S. 65–109.

Alex, Heidrun, Guido Bee und Ulrike Junger (Hrsg.): *Klassifikationen in Bibliotheken: Theorie – Anwendung – Nutzen*, Berlin [u.a.]: De Gruyter Saur 2018 (Bibliotheks- und Informationspraxis 53).

Bertram, J.: *Einführung in die inhaltliche Erschließung: Grundlagen – Methoden – Instrumente*. Würzburg: Ergon 2005.

Buchanan, B.: *Bibliothekarische Klassifikationstheorie*. Übers.von U. Reimer-Böhner. München: Saur, 1989.

Fugmann, Robert: *Theoretische Grundlagen der Indexierungspraxis*, Frankfurt am Main: Indeks 1992 (Fortschritte in der Wissensorganisation).

Gödert, Winfried, Klaus Lepsky und Matthias Nagelschmidt: *Informationserschließung und Automatisches Indexieren : ein Lehr- und Arbeitsbuch*, Berlin [u.a.]: Springer 2012 (X.media.press).

Häusler, Ines und Naoka Werr: „*Die Regensburger Verbundklassifikation (RVK)*“, in: Alex, Heidrun, Guido Bee und Langridge, Derek Wilton: *Inhaltsanalyse: Grundlagen und Methoden*, München New Providence London Paris: Saur 1994.

Pejtersen, Annelise Mark: „*A new approach to the classification of fiction*“, in: Dahlberg, Ingetraut (Hrsg.): *Universal classification I: subject analysis and ordering systems*, Frankfurt am Main: Indeks 1982 (Studien zur Klassifikation, I), S. 207–215.

Shatford, Sara: „*Analyzing the subject of a picture: a theoretical approach*“, in: *Cataloging & Classification Quarterly* 6/3 (1986), S. 39–62, http://dx.doi.org/10.1300/J104v06n03_04 (abgerufen am 23.04.2016).

Umlauf, Konrad: „*Klassifikationen in Öffentlichen Bibliotheken*“, in: Alex, Heidrun, Guido Bee und Ulrike Junger (Hrsg.): *Klassifikationen in Bibliotheken: Theorie – Anwendung – Nutzen*, Berlin, Boston: De Gruyter Saur 2018 (Bibliotheks- und Informationspraxis 53), S. 165–206.

Wersig, Gernot: *Thesaurus-Leitfaden : eine Einführung in das Thesaurus-Prinzip in Theorie und Praxis*, 2., erg. Aufl., München New York London Paris: Saur 1985 (DGD-Schriftenreihe, Bd. 8).